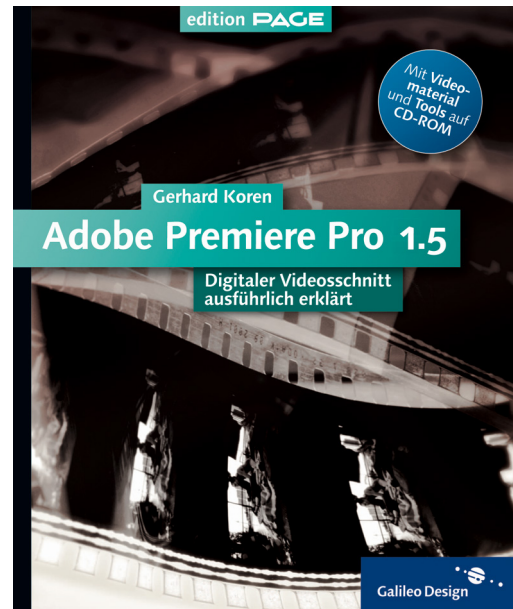


Gerhard Koren  
Franz Buchinger

# Adobe Premiere Pro 1.5

Das Praxishandbuch  
für den Videoschnitt



# Auf einen Blick

▶ Neuerungen in Premiere Pro 1.5.....	10
▶ In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5 .....	20
▶ Videos drehen und gestalten .....	42
▶ Technische Grundlagen.....	54
▶ Equipment für den optimalen Einsatz von Premiere Pro .....	82
▶ Die Arbeitsoberfläche .....	96
▶ Rohmaterial rein! .....	102
▶ Videoprojekte verwalten.....	132
▶ Erste Schnitte.....	142
▶ Effekte .....	180
▶ Titel gestalten mit dem Title Designer .....	210
▶ Der gute Ton .....	246
▶ Integration .....	304
▶ Export .....	310
▶ Tricks, Techniken und Technologien .....	330
▶ Zur DVD .....	336
▶ Danke .....	338
▶ Index.....	340

# Inhalt

## 10 Neuerungen in Premiere Pro 1.5

- 10 Arbeit mit Videoprojekten
- 11 Aufnahme
- 12 Monitor- und Schnittfenster
- 13 Audio-Bearbeitung
- 14 Effekte
- 14 Farbkorrektur
- 16 Title Designer
- 16 Integration mit Fremdprogrammen
- 17 Zukunftsmusik High Definition TV

## 20 In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5

- 20 *Projekt anlegen und Material einspielen*
- 23 *Schnitt*
- 27 *Überblendungen*
- 29 *Filmtitel erstellen*
- 30 *Zusammenspiel mit Photoshop*
- 31 *Bild-in-Bild-Effekte*
- 32 *Sound-Gestaltung*
- 34 *Kinovergügen am Fernseher erzeugen*
- 35 *Abspann erstellen*
- 37 *Video-Export für DVD*
- 39 *Exportvorbereitungen für das Web*

## 42 Videos drehen und gestalten

- 42 Einen Film planen
- 43 Filmische Gattungen
- 47 Bildgestaltung
- 47 Ton
- 50 Videoproduktion
- 52 Praxisbeispiel Planung

## 54 Technische Grundlagen

- 54 Formate und Standards
- 61 Videokompression
- 64 Codecs
- 65 Codecs mit räumlicher Kompression
- 67 Codecs mit räumlicher und zeitlicher Kompression
- 71 Dateiformate
- 71 Scheibchenweise: DVD und CD-ROM
- 73 Streaming Video
- 77 Der gute Ton

## 82 Equipment für den optimalen Einsatz von Premiere Pro

- 82 Der Schnittrechner
- 89 Kamera
- 91 Rund um die Aufnahme

## 96 Die Arbeitsoberfläche

- 96 Die vier Fenster von Premiere
- 96 Wichtige Paletten
- 98 Die Menüleiste
- 99 Arbeitsbereiche
- 100 Mit Tastenkürzeln arbeiten

## 102 Rohmaterial rein!

- 102 Ein paar Vorbereitungen
- 105 Der Aufnehmen-Dialog
- 111 Digitale Videos einspielen
  - 111 *Video einspielen*
  - 114 *Ein paar Szenen einlesen mit Batch-Capturing*
  - 118 *Offline-Clips manuell erstellen*
- 119 Analoges Video in Premiere
  - 121 *Eine SVHS-Kassette digitalisieren*
- 123 DV-Szenenerkennung mit Scenalyzer
  - 124 *Clips mit dem Scenalyzer erstellen*
- 125 Ton digitalisieren und importieren
- 126 Vorhandenes Rohmaterial importieren und organisieren
  - 126 *Rohmaterial importieren und organisieren*
- 130 Halbbildoptionen

## 132 Videoprojekte verwalten

- 132 Das Projektfenster
- 138 Speichern und Archivieren von Projekten

## 142 Erste Schnitte

- 142 Schnellschnitt im Projektfenster
  - 143 *Schneiden in der Symbolansicht: Abendstimmung*
- 145 Schneiden im Monitorfenster I – die Originalansicht
  - 150 *Schnitt im Monitorfenster*
- 152 Das Schnittfenster
  - 158 *Arbeiten mit Sequenzen*
- 161 Schneiden im Schnittfenster
  - 166 *Einsatz der Schnittwerkzeuge*
- 168 Schneiden im Monitorfenster II – Die Programmansicht
- 171 Saubere Schnitte mit dem Zuschneiden-Fenster
- 173 Erweitertes Schneiden mit In- und Out-Points
  - 174 *4-Punkt-Schnitt*
  - 178 *6-Punkt-Schnitt erstellen*

## 180 Effekte

- 180 Was ist ein Effekt?
- 182 Videoüberblendungen
- 186 Videoeffekte
  - 188 *Effekte zuweisen und bearbeiten*
  - 190 *Eine kleine Animation*
  - 191 *Animation im Schnittfenster*
- 198 Farbkorrektur
  - 199 *Farbkorrektur in Premiere*
- 202 Verwackelte Aufnahmen optimieren
- 203 Bild-in-Bild-Effekte
- 206 Keying-Effekte
  - 207 *Keying mit Premiere*
- 209 Künstlerische Effekte

## 210 Titel gestalten mit dem Title Designer

- 210 Grundlagen der Titelgestaltung
- 214 Ein Überblick über den Title Designer
- 217 Objektstile
  - 223 *Objekte editieren (Bauchbinde)*
- 226 Transformieren
- 227 Vorlagen
  - 228 *Erstellen eines einfachen Titels mit den Vorlagen und Objektstilen*
- 231 Erweiterte Textwerkzeuge
  - 236 *Tabellen, Tabstopps, Logos und Pfadtext*
- 240 Roll- und Kriechtittel
  - 242 *Rolltitel*
- 243 Zeichnen im Title Designer

## 246 Der gute Ton

- 247 Importieren von Audioclips
- 248 Abspielen von Audiodateien
- 249 Audiospuren
- 254 Audioschnitt
- 256 Audioblenden
- 258 Audio-Keyframes
- 260 Audiooptionen
- 262 Workshop zur Audiobearbeitung
  - 263 *Vertonung der Hochsee-Regatta*
- 266 Audioeffekte
- 277 Der Audiomixer
  - 286 *Effektbearbeitung mit dem Audiomixer*
- 300 Audio-Voreinstellungen

## 304 Integration

- 304 Photoshop
  - 305 *Eine Photoshop-Datei in Premiere animieren*
- 307 After Effects
  - 308 *After Effects unterhält sich mit Premiere*

## 310 Export

- 310 Direkter Export
- 312 Audio exportieren
- 313 Adobe Media Encoder
- 323 Audio-Export am Beispiel
  - 323 *Workshop für Submix-Spuren und Audioausgabe*

## 330 Tricks, Techniken und Technologien

- 330 Wissenswertes

## 336 Zur DVD

- 337 Video-Trainings

## 338 Danke

## 340 Index

# In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5

## *Der direkte Einstieg ins Schnittprogramm*

*Es soll ja immer wieder Menschen geben, die am Anfang eines Buchs gleich eine Zusammenfassung des gesamten Inhalts lesen möchten. Dem wird in diesem Kapitel Rechnung getragen.*

Es geht darum, Ihnen anhand eines Workshops zu zeigen, was man so (ganz allgemein) mit Premiere Pro machen kann. Ziel dieser Tour ist es, Sie mit den Einsatzmöglichkeiten von Premiere Pro 1.5 vertraut zu machen. Sollte Sie ein Themenbereich besonders interessieren, können Sie den Workshop natürlich jederzeit verlassen und im entsprechenden Buchkapitel die Details nachlesen. Das sollten Sie auch tun,

wenn bei der Bearbeitung des Workshops Fragen offen bleiben.

Investieren Sie die 30 Minuten Zeit, so erhalten Sie bereits grundlegende Kenntnisse dieser Anwendung. Sie lernen, Videomaterial einzuspielen, zu schneiden, mit Blenden und Effekten zu versehen und es schließlich als DVD und im Internet zu veröffentlichen. Viel Spaß!



### **Projekt anlegen und Material einspielen**



01\_Schnelleinstieg

*Videobearbeitung passiert in Premiere immer in Form von Projekten. Ein Projekt enthält alle verwendeten Videoclips und zusätzliches Medienmaterial (Standbilder, Audio-Dateien, Effekte). Der Zweck einer Projektdatei ist das Sammeln aller für den Videoschnitt erforderlichen Daten.*

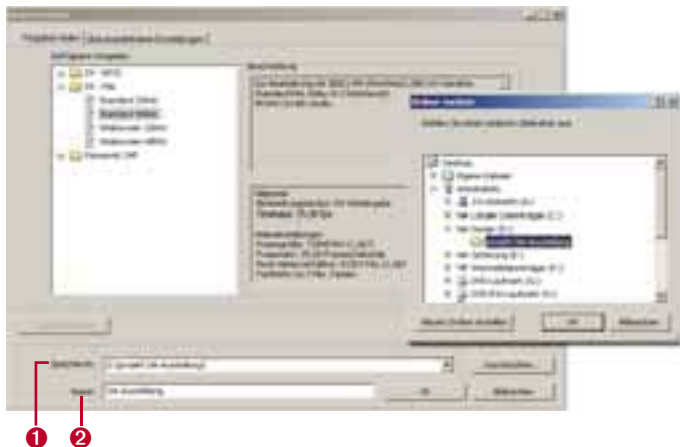
*Im folgenden Workshop gehen wir davon aus, dass Sie eine DV-Kamera verwenden und die Videosequenzen per FireWire-Schnittstelle in den PC einspielen. Sollte Ihre Kamera von diesem Standard abweichen, so lesen Sie im Kapitel »Technische Grundlagen« bzw. im Handbuch Ihrer Kamera über die richtige Vorgehensweise.*

Sollte Premiere Pro keine Kommunikation mit Ihrer DV-Kamera herstellen können, beenden Sie das Programm, schalten die Kamera an und starten Premiere erneut.

## 1. Neues Projekt in Adobe Premiere Pro

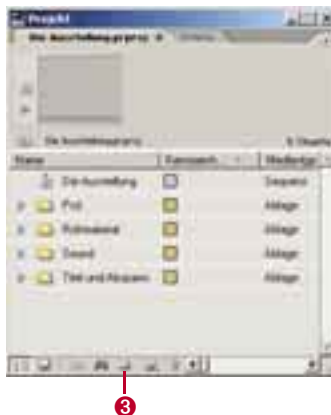
Starten Sie Adobe Premiere Pro, so zwingt Sie das Programm, ein neues Projekt anzulegen. Sollten Sie die Anwendung bereits geöffnet haben, drücken Sie einfach **[Strg] + [N]**. Verwenden Sie bitte die Vorlage DV-PAL • STANDARD 48KHZ.

Der Speicherort **1** sollte sich möglichst auf einer für Videodaten vorgesehenen Festplatte befinden. Vergeben Sie den Projektnamen »Die Ausstellung« **2**. Bestätigen Sie den Dialog, und Adobe Premiere Pro wird Ihnen mit einer Vielzahl von Fenstern wieder begegnen. Kopieren Sie nun (von der mitgelieferten DVD) den Inhalt des Ordners 01\_SCHNELLEINSTIEG (also: PSD, ROHMATERIAL, SOUND, TITEL UND ABSPANN) in den von Ihnen zuerst für das Projekt »Die Ausstellung« angegebenen Speicherort.



## 2. Ordnung ist das halbe Leben

Um ein Projekt reibungslos abzuwickeln, ist es erforderlich, dass Sie Ordnung halten. Um einen Ordner (in Adobe Premiere Pro wird ein Ordner als Ablage bezeichnet) im Projektfenster zu erstellen, drücken Sie **[Strg] + [^]** oder klicken auf das Ablagesymbol **3** an der Unterseite des Projektfensters. Sie können aber auch mit der rechten Maustaste in einen freien Bereich des Projektfensters klicken. Wählen Sie NEUE ABLAGE. Legen Sie bitte die Ablagestruktur wie in der Abbildung zu sehen an. Benennen Sie noch zusätzlich den Eintrag SEQUENZ 01 in DIE AUSSTELLUNG um.



### 3. Rohdaten aus einer DV-Kamera übertragen (Aufnahme mit Gerätesteuerung)

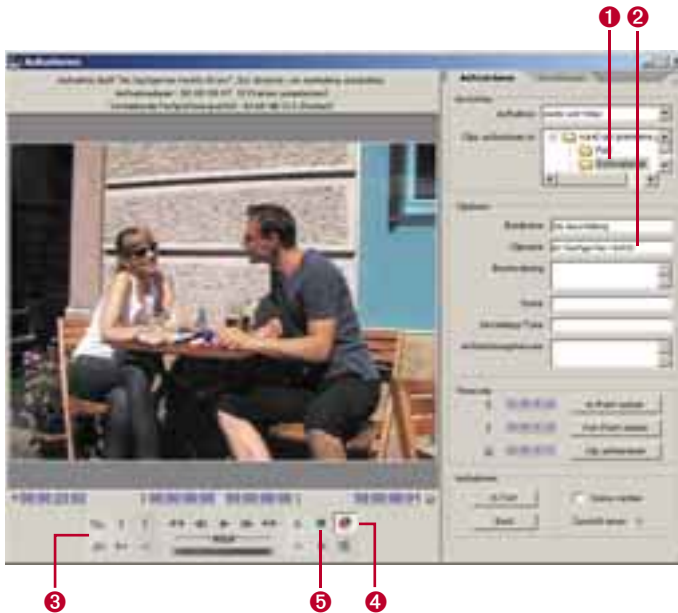
Diesen Arbeitsschritt erkläre ich exemplarisch, nachdem Sie die erforderlichen Rohdaten auf der mitgelieferten DVD vorfinden (bzw. ja, wie eingangs erwähnt, bereits kopiert haben).

Da dieser Arbeitsschritt bei den meisten Projekten der nächste ist, kann ich ihn hier nicht auslassen. Das heißt, Sie haben nun ausschließlich das Lesevergnügen und müssen am PC keine Handlungen setzen.

Ich selbst klettere nun unter den Tisch und verbinde meine DV-Kamera mit der FireWire-Schnittstelle des PC. Nachdem die Verbindung hergestellt ist, wähle ich DATEI • IMPORTIEREN oder **[F5]**.

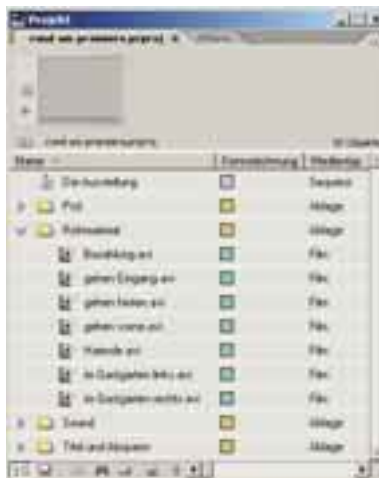
Das Aufnahme Fenster wird geöffnet. Ich achte darauf, dass der Ordner ROHMATERIAL **1** aktiv ist. Da ich den Film gedreht habe, weiß ich, dass die erste Szene IM GASTGARTEN RECHTS **2** heißen wird. Die Beschreibung und Sonstiges lasse ich aus. Nun wende ich mich der Filmsteuerung **3** zu. Ich spiele mit der Abspielsteuerung vom Aufnahme Fenster bis zur ersten Szene (damit wird das Band in der DV-Kamera vorgespielt) vor und spule einige Frames wieder zurück (um so sicher die ganze Szene aufzunehmen).

Los geht's! Ich klicke auf den Aufnahmebutton **4** und warte so lange, bis einige Frames der Folgeszene angespielt werden. Ich stoppe die Aufnahme, indem ich auf den Button STOP **5** klicke. Die Daten speichere ich auf meiner Festplatte ab. Ich wiederhole diesen Vorgang (natürlich mit neuen Clipnamen) für alle erforderlichen Szenen. Nachdem die Übertragung auf den PC gut geklappt hat, schließe ich das Aufnahme Fenster wieder. Die eingespielten Clips werden automatisch in das Projekt importiert.



#### 4. Importieren der Rohdaten

So, nun sind Sie wieder an der Reihe. Machen Sie mit: Markieren Sie die Ablage ROHMATERIAL im Projektfenster. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die markierte Ablage, und wählen Sie den Kontexteintrag IMPORTIEREN... aus. Öffnen Sie den Ordner ROHMATERIAL (den Sie zuerst von der DVD kopiert haben), und markieren Sie den gesamten Inhalt. Bestätigen Sie diesen Dialog, und die Daten werden im Projektfenster in der Ablage ROHMATERIAL verknüpft. Dabei kann es allgemein zu kurzen Verzögerungen kommen. Importieren Sie noch den Inhalt aus dem Ordner TITEL UND ABSPANN, PSD und SOUND in die passenden Ablagen des Projektfensters. Nun sind alle erforderlichen Daten vorhanden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, bereits vorhandene Ordner zu importieren. Mehr dazu in den Detailkapiteln.



#### Schnitt



Nach dem Einspielen schneiden wir die Clips, d. h., wir entfernen nicht benötigtes Material. In diesem Workshop verwenden wir zwei Schnittmethoden:

**1. Rohschnitt im Monitorfenster:** Durch Setzen des In- und Out-Punktes können Beginn und Ende des jeweiligen Clips festgelegt werden. Ziehen Sie den Clip in das Schnittfenster, wird dort nur das Videomaterial zwischen In- und Out-Punkt eingefügt. Die Originalansicht des Monitorfensters wird gerne für Rohschnitt verwendet, Sie legen also ungefähr den gewünschten Beginn- und Endzeitpunkt des Clips fest.

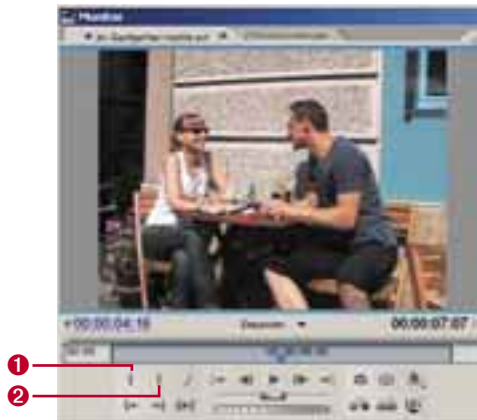
**2. Detailschnitt im Schnittfenster:** Hier bestimmen wir die genaue Reihenfolge der Clips, die den fertigen Film ergeben soll. Mit verschiedenen Schnittwerkzeugen wie z. B. der Rasier-

klänge kann die genaue Dauer des Clips festgelegt werden.

Beide Schnittmethoden sind nicht destruktiv, d. h., die Originalclips auf der Festplatte bleiben unberührt. Premiere merkt sich lediglich den Dateinamen sowie Start- und Endpunkt des Clips.

### 1. Arbeiten mit der Originalansicht des Monitorfensters

Ziehen Sie den Clip *IM GASTGARTEN RECHTS.AVI* in das linke Fenster des Monitors (dies ist die Originalansicht), und lassen Sie ihn dort fallen (oder klicken Sie im Projektfenster doppelt auf die Datei, die im Monitorfenster bearbeitet werden soll). Setzen Sie einen In-Point **1** bei Frame 00:00:01:00 sowie einen Out-Point **2** bei Frame 00:00:08:06 im Monitorfenster. Mit diesen beiden Punkten legen Sie Beginn- und Endpunkt des verwendeten Clips fest.



Ziehen Sie den fertig getrimmten Clip vom Monitorfenster auf die Spur Video 1 im Schnittfenster. Fügen Sie nun den Clip *IM GASTGARTEN LINKS.AVI* in das Monitorfenster, und legen Sie den In-Point bei Frame 00:00:00:05 und den Out-Point bei Frame 00:00:03:07 fest. Fügen Sie den getrimmten Clip vom Monitorfenster an den bereits vorhandenen Clip im Schnittfenster an.

### 2. Arbeiten mit dem Schnittfenster

Wie kann man noch trimmen oder gar schneiden? Eine andere Möglichkeit ist, den Trimm- oder Schnittvorgang im Schnittfenster vorzunehmen. Das Monitorfenster ist also dazu nicht erforderlich. Ziehen Sie der Reihe nach die einzelnen Rohmaterialien auf die Spur VIDEO 1 in Ihrem Schnittfenster (anschließend an die beiden bereits eingefügten Clips, wie in der Abbildung zu sehen ist). Die Clips docken jetzt am Vorgängerclip an.



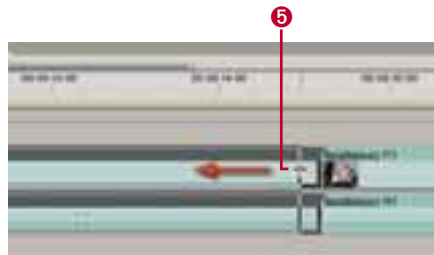
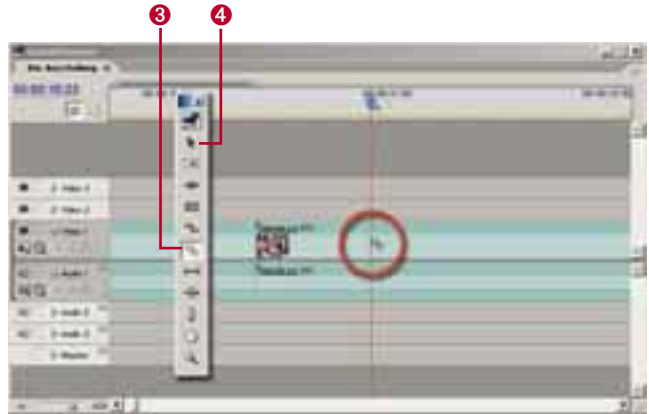
1. Haende.avi
2. Bezahlung.avi
3. gehen vorne.avi
4. gehen hinten.avi
5. gehen Eingang.avi

Zoomen Sie nun das Schnittfenster im Bereich des zweiten und dritten Clips ein. Wählen Sie aus der Werkzeugpalette die Rasierklinge **3** aus, und klicken Sie beim Frame 00:00:10:23 einmal auf den Clip. Der Clip wird zerschnitten. Damit das überflüssige Clipmaterial entfernt werden kann, wählen Sie aus der Werkzeugpalette das Auswahlwerkzeug **4**.

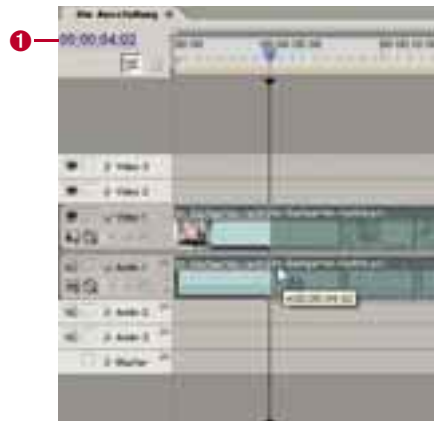
Klicken Sie im Schnittfenster auf das zu entfernende Filmmaterial (links von der Schnittpositionierungsmarke). Drücken Sie **[Entf]** auf Ihrer Tastatur. Um nun die entstandene Lücke wieder zu schließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in den leeren Bereich, und wählen Sie **LÖSCHEN UND LÜCKE SCHLIESSEN** aus. Damit wird auch das weiter rechts abgelegte Clipmaterial ohne Lücke angefügt. Schneller geht es, wenn Sie den zu entfernenden Teil des Clips sofort mit der rechten Maustaste anklicken und den Kontexteintrag **LÖSCHEN UND LÜCKE SCHLIESSEN** auswählen.

Wenden Sie sich dem Ende des Clips **HAENDE.AVI** zu. Hier wird nun der Trimmvorgang besprochen. Achten Sie darauf, dass das Auswahlwerkzeug aus der Werkzeugpalette aktiv ist, und stellen Sie sich mit dem Mauszeiger knapp vor das Ende des Clips (verwenden Sie eine entsprechend große Zoomstufe). Sie sehen, der Mauszeiger verändert sich zum Trimmwerkzeugsymbol **5**. Bei gedrückter linker Maustaste trimmen Sie 25 Frames nach links. Schließen Sie erneut die entstandene Lücke.

Trimmen (oder schneiden) Sie beim Clip **BEZAHLUNG.AVI** am Anfang und am Ende jeweils fünf Frames.



Vergessen Sie nicht, die dabei entstandenen Lücken wieder zu schließen. Um einen Zwischenvergleich zu machen, überprüfen Sie die Gesamtlänge Ihres Schnittfensterinhaltes. Um das rasch zu bewerkstelligen, klicken Sie in eine leere Videospur, und drücken Sie **[Ende]**. Im Schnittfenster unterhalb vom Text »Die Ausstellung« sehen Sie den Zeitwert. Er sollte bei einem Wert von 00:00:37:03 liegen. Und nun eine freudige Nachricht für Sie: Die weiteren, im Schnittfenster eingefügten Rohdaten sind bereits in passender Länge vorhanden. Das heißt, Ende der Schnitt- und Trimmvorgänge. Das heißt, fast, dazu aber ein wenig später.



### Zoomen im Schnittfenster

Mit **[+]** können Sie das Schnittfenster einzuzoomen, mit **[-]** können Sie das Schnittfenster auszoomen. Mit **[Ende]** können Sie zum Ende des aktiven Clips, mit **[Pos1]** zum Anfang des aktiven Clips springen. Ist kein Clip markiert, wird zum Ende bzw. Anfang des Projektes gesprungen.

### 3. Inhalt vom Schnittfenster verschieben

Da am Beginn des Filmes ein Titel eingeblendet werden soll, benötigen wir etwas Platz. Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke vom Schnittfenster zu Frame 00:00:04:02, oder geben Sie den Zahlenwert 402 **1** im Schnittfenster ein. Automatisch wird die Schnittpositionierungsmarke auf diesen Wert verschoben.

Zoomen Sie das Schnittfenster so aus, dass alle Clips gut sichtbar sind. Drücken Sie **[Strg] + [A]**, um den gesamten Inhalt des Schnittfensters zu markieren. (Sie können auch mit dem Auswahlwerkzeug eine Auswahl aufziehen, um die benötigten Clips zu markieren. Dabei ist aber zu beachten, dass Sie an einer leeren Videospur den Auswahlvorgang beginnen müssen.) Wenn nun die Clips ausgewählt sind, verschieben Sie mit dem AUSWAHLWERKZEUG die Clips so lange nach rechts, bis der Clip IM GASTGARTEN RECHTS.AVI an der Schnittpositionierungsmarke andockt. Lösen Sie die Maustaste. Heben Sie die Markierung auf, indem Sie in eine leere Videospur klicken, und drücken Sie **[Pos1]**. Wie der Titel erstellt wird, zeigen wir einige Arbeitsschritte später.

## Überblendungen

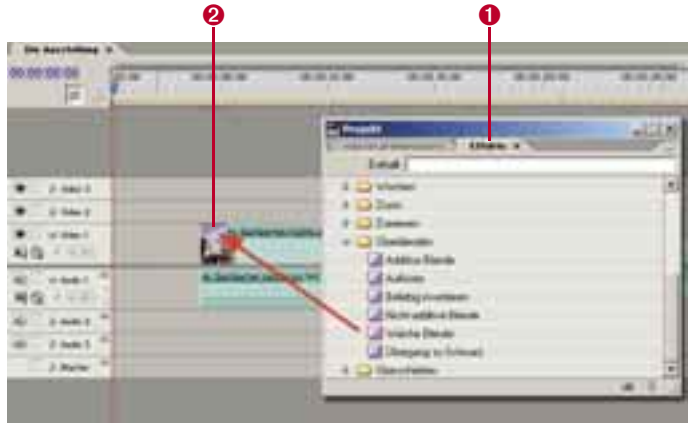


Bis jetzt besteht unser Film nur aus harten Schnitten, d. h., es gibt keinen Übergang zwischen den einzelnen Clips. Mit den zahlreichen Überblendungen von Premiere können Sie interessante Übergänge zwischen den einzelnen Szenen Ihres Films erzeugen. Näheres zu Zweck und Motivation von Überblendungen erfahren Sie im Kapitel »Videos drehen und gestalten« ab Seite 42.

### 1. Überblendungen einfügen

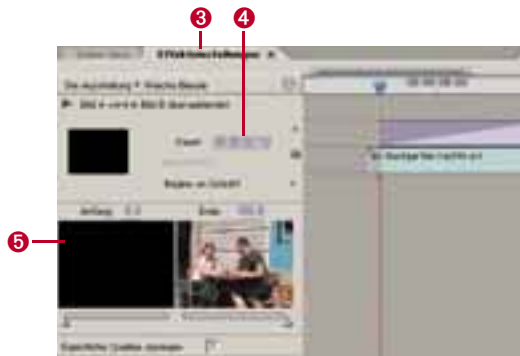
Wählen Sie die Darstellung im Schnittfenster so aus, dass der Clip im GASTGARTEN RECHTS.AVI zur Gänze sichtbar ist (z. B. mit dem Zoomwerkzeug aus der Werkzeugpalette).

Bringen Sie nun im Projektfenster den Registerreiter **EFFEKTE** (Menü **FENSTER • EFFEKTE**) **1** in den Vordergrund. Öffnen Sie die Ablage **VIDEO-ÜBERBLENDUNGEN** sowie die Unterablage **ÜBERBLENDEN**. Ziehen Sie den Eintrag **WEICHE BLENDE** auf den zuerst ausgewählten Clip im Schnittfenster. Positionieren Sie die Maus am Beginn des Clips. Sie sehen, der Mauszeiger verändert sich zu einem Blendensymbol. Lassen Sie die Maustaste los. Wenn Sie eine Blende wieder löschen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Blendensymbol **2**, und wählen Sie **LÖSCHEN** aus.



### 2. Feineinstellungen bei Blenden

Um Feineinstellungen bei Blenden vorzunehmen, klicken Sie doppelt auf das Blendensymbol des Clips (Auswahlwerkzeug vorher aktivieren, falls nicht aktiv). Der Registerreiter **EFFEKTEINSTELLUNGEN** **3** wird im Monitorfenster geöffnet. Ändern Sie die Blende auf eine **DAUER** von 2:10 **4**. Wenn Sie **EIGENTLICHE QUELLEN ANZEIGEN** aktivieren, wird links das aktuelle Bild **5** des Blendenübergangs und rechts das Endergebnis angezeigt.





### 3. Weitere Blendenbearbeitung im Schnittfenster

Kehren Sie zurück ins Schnittfenster. Aktivieren Sie das Auswahlwerkzeug, und verschieben Sie den Clip *GEHEN VORN.AVI* exakt vertikal nach oben in die Spur *VIDEO 2*. Verschieben Sie auch den dazugehörigen Audioclip von der Spur *AUDIO 1* in die Spur *AUDIO 2*. Fügen Sie am Ende des Clips *BEZAHLUNG.AVI* eine Blende *ÜBERGANG ZU SCHWARZ* ein. Wiederholen Sie diesen Vorgang am Beginn des Clips *GEHEN VORNE.AVI*.

Fügen Sie am Ende des Clips *GEHEN VORNE.AVI* eine *ADDITIVE BLENDE* ein. Markieren Sie die beiden letzten Clips mit dem Auswahlwerkzeug, und verschieben Sie diese so lange nach links, bis durch die magnetische Wirkung die Clips am Beginn der *ADDITIVEN BLENDE* einrasten. Legen Sie die beiden Clips dort ab. Wenden Sie am Ende des Clips *GEHEN EINGANG.AVI* erneut die Blende *ÜBERGANG ZU SCHWARZ* an, und verlängern Sie diese um 20 Frames (oder exakt auf 2 Sekunden). Vergleichen Sie dazu die Abbildung.




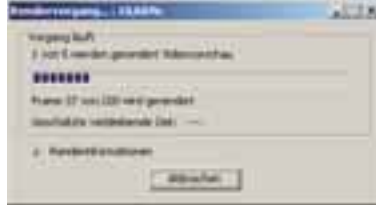
### 4. Vorschau und Rendern

Durch das Einfügen von Blenden werden Veränderungen (rote Markierungen ❶) in Teilbereichen des Clips vorgenommen. Es ist erforderlich, den Inhalt des Schnittfensters zu rendern (Bilder neu zu verrechnen). Drücken Sie **[↵]**, und der Rendervorgang beginnt. Achten Sie aber darauf, dass der gültige Arbeitsbereich zuvor entsprechend festgelegt wurde (in diesem Beispiel soll das gesamte Projekt dem Rendervorgang unterzogen werden).

Das Dialogfenster *RENDERVORGANG* wird geöffnet, und Sie können anhand des Fortschrittbalkens erkennen, wie viel von der Renderarbeit bereits erledigt ist.

Wenn der Rendervorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster geschlossen, und alle roten Markierungen haben sich in grüne Markierungen umgewandelt (also die Bilder wurden in diesem Bereich neu verrechnet). Außerdem wird der Film vom Beginn des festgelegten Arbeitsbereiches abgespielt. Nun halten wir kurz inne und betrachten unser bisheriges Werk.

Wenn Sie den Film anhalten wollen, drücken Sie die Leertaste, wenn er fortgesetzt werden soll, drücken Sie diese erneut. Wenn Sie  drücken, beginnt der Spaß von vorne.




## Filmtitel erstellen



In einem Film dürfen natürlich Titel nicht fehlen. Schließlich haben auch die Menschen hinter der Kamera das Recht, für ihr Schaffen gewürdigt zu werden.

In Premiere Pro 1.5 können Sie Titel sehr komfortabel mit einem eigenen Unterprogramm namens **Title Designer** erstellen. Dieses Werkzeug eignet sich für nahezu alle Arten von Filmtiteln: Neben dem berühmten Abspann lassen sich damit auch »Bauchbinden« erstellen, die über Name und Funktion einer interviewten Person Auskunft geben. Wir haben dem Title Designer ein eigenes Kapitel spendiert, das Sie ab Seite 210 lesen können.

### 1. Filmtitel anlegen

Rufen Sie den Title Designer von Adobe Premiere Pro auf: Klicken Sie zuerst im Projektfenster die Ablage **TITEL UND ABSPANN** aus, damit der Titel im Anschluss gleich in dieser Ablage eingefügt wird. Klicken Sie nun auf das Symbol **NEUES OBJEKT**  im Projektfenster, und wählen Sie aus dem aufklappenden Menü den Eintrag **TITEL...** aus.



## 2. Text einfügen und definieren

Der Title Designer öffnet sich. Wählen Sie das Textwerkzeug aus dem Werkzeugpalettenbereich, und klicken Sie in den Vorschaubereich. Verfassen Sie den Text »Die Ausstellung«. Im Bereich OBJEKTSTIL ändern Sie die SCHRIFT auf ARIAL BLACK **1** und die SCHRIFTGRÖSSE auf 45.

Bei Füllung verwenden Sie als FARBE WEISS. Klicken Sie dazu auf das Farbfeld **2**, um den Dialog FARBE WÄHLEN zu öffnen. Stellen Sie bei der Farbe folgende Werte ein (Rot: 255, Grün: 255 und Blau: 255). Bestätigen Sie den Dialog und kehren in den Title Designer zurück. Zentrieren Sie den Text im Vorschaufenster.

## 3. Titel speichern

Drücken Sie **[Strg] + [S]**, um den Titel abzuspeichern. Vergeben Sie den Namen »Ausstellung« und bestätigen Sie den Dialog. Der Titel Ausstellung.prtl befindet sich nun im Projektfenster exakt dort, wo er sein soll.

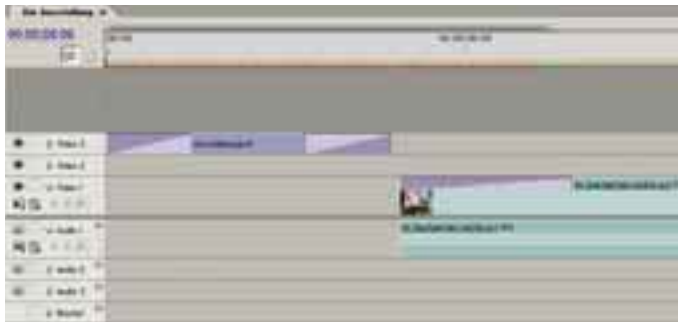
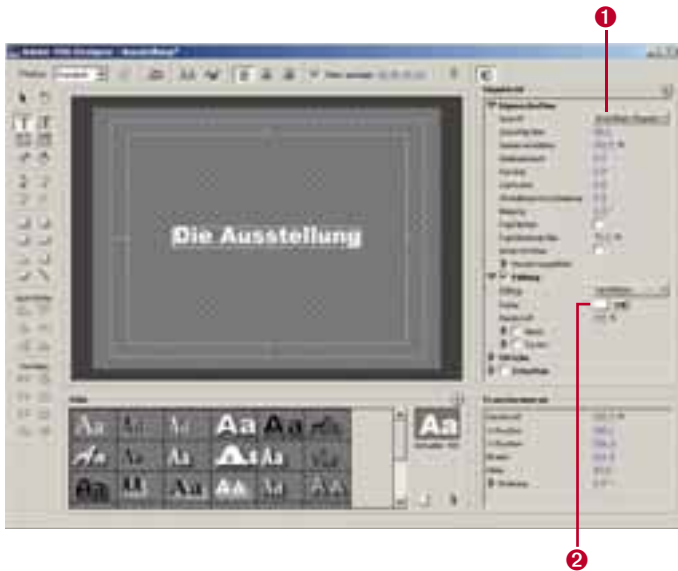
## 4. Titel in das Schnittfenster ziehen

Ziehen Sie den Titel auf die Spur VIDEO 3 in das Schnittfenster, und lassen Sie den Titel bei Frame 00:00:00:00 fallen. Verkürzen Sie den Titel auf 00:00:03:24. Wenden Sie sich nun wieder den Überblendungen zu. Verwenden Sie die Blende ÜBERGANG ZU SCHWARZ sowohl am Anfang als auch am Ende Ihres Titels.



## Zusammenspiel mit Photoshop

Ein Video muss nicht nur aus Bewegtbildern bestehen. Häufig kommen auch Fotos und Zeichnungen zum Einsatz, etwa wenn Pläne oder historische Dokumente in einem Video gezeigt werden sollten. Bilder und Collagen aus Photoshop können mühelos in Premiere Pro importiert werden.

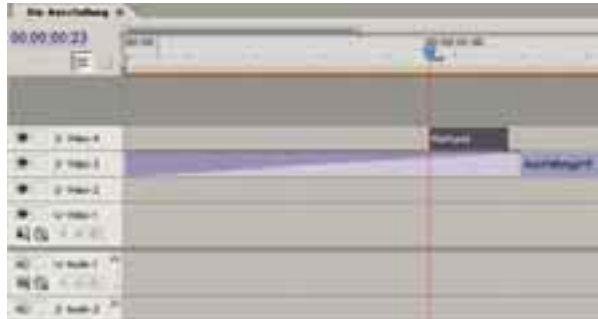


### 1. Photoshop-Dokument einfügen

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame 00:00:00:23, und öffnen Sie die Ablage PSD im Projektfenster. Ziehen Sie die Datei FLASH.PSD in das Schnittfenster rechts von der Schnittpositionierungsmarke. Bleiben Sie mit dem Mauszeiger oberhalb der Spur VIDEO 3 (also im grauen Bereich). Legen Sie die Datei dort ab. Automatisch wird eine neue Videospur (hier: VIDEO 4) eingefügt.

### 2. Schnittpositionierungsmarke festlegen

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke auf den Frame 00:00:01:04. Schneiden Sie mit der Rasierklinge an dieser Stelle. Markieren Sie (Auswahlwerkzeug) den rechten Teil des zerschnittenen Clips, und drücken Sie **[Entf]**. Markieren Sie den Clip, und drücken Sie **[Pos1]**. Somit steht die Schnittpositionierungsmarke an dem Beginn von FLASH.PSD.



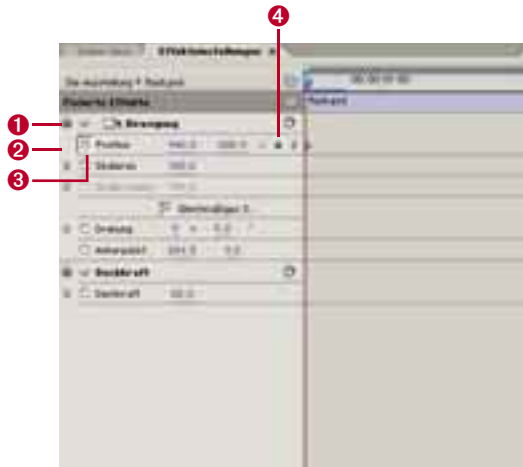
## Bild-in-Bild-Effekte



Premiere kann Videos nicht nur bildschirmfüllend anzeigen, sondern sie auch wie wild über die Bildfläche tanzen lassen. Diese aus Musikvideos bekannte Gestaltungsmöglichkeit kann durch Bild-in-Bild-Effekte erzielt werden.

### 1. Vorgehen

Wir werden nun exemplarisch die eben eingefügte Grafik animieren. Zum Einsatz kommen dabei so genannte Keyframes, die den Zustand der Grafik zu einem bestimmten Zeitpunkt festhalten. Zwischen den Keyframes berechnet (interpoliert) Premiere die erforderlichen Bildänderungen. Näheres zu Effekten und Keyframes erfahren Sie ab Seite 206.



## 2. Videospur animieren

Wenden Sie sich nun den **EFFEKTEINSTELLUNGEN** zu, zu öffnen unter **FENSTER**. Öffnen Sie den **Unterbereich von BEWEGEN** ❶. Stellen Sie **POSITION 360** auf **POSITION 940** ❷ um. Klicken Sie auf das **Symbol ANIMATION AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN** ❸, um den **Startpunkt der Animation festzulegen**. Drücken Sie **[Ende]**, dadurch **springt die Schnittpositionierungsmarke zum Ende des Clips**. Klicken Sie auf das **Symbol KEYFRAME HINZUFÜGEN/ENTFERNEN** ❹. Der **Endkeyframe dieser Animation wurde gesetzt**. Ersetzen Sie den **Eintrag bei POSITION 940** durch **POSITION -200**. Stellen Sie die **Deckkraft 65** ein.

## 3. Rendern

Rendern Sie Ihr Projekt, und sehen Sie sich die Animation im **Vorschaufenster** an. Ändern Sie die **vertikale Position**, so dass das **Clip FLASH.PSD** exakt durch die **Mitte der Überschrift** fliegt.



## Sound-Gestaltung

Bei der **Sound-Gestaltung** Ihres Videos sind Sie keinesfalls nur an den **Originalton** gebunden. Sie können **beliebige Audiodateien** in das Projekt importieren und mit dem **vorhandenen Videomaterial** kombinieren. **Premiere** stellt auch **leistungsfähige Effekte** zur **Sound-Bearbeitung** bereit, auf die wir ab **Seite 266** eingehen.

### 1. Sound einfügen

Stellen Sie die **Schnittpositionierungsmarke** im **Schnittfenster** zum **Frame 00:00:00:21**. **Zoomen** Sie diesen **Bereich großzügig** ein. Öffnen Sie die **Ablage SOUND** im **Projektfenster**, und ziehen Sie die **Datei FLASH.WAV** auf **Spur Audio 3**. Platzieren Sie den **Sound** **rechts** von der **Schnittpositionierungsmarke**.

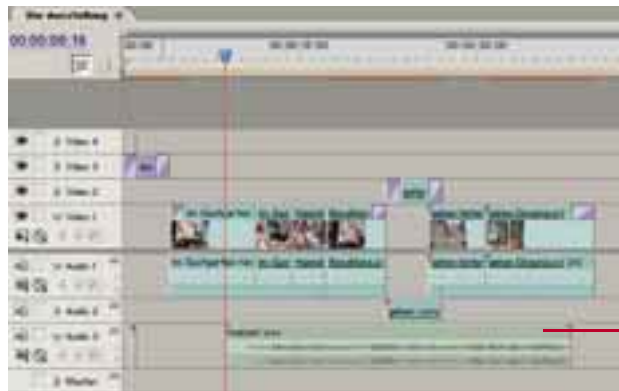
## 2. Sound kürzen

Da der Sound ein wenig zu lange ist, muss er verkürzt werden. Diesmal können wir ihn nicht trimmen oder mit der Rasierklinge schneiden, da ja sonst Teile des Sounds entfernt werden würden. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den eingefügten Sound, wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **GESCHWINDIGKEIT/DAUER...** aus, und geben Sie bei **GESCHWINDIGKEIT**: 150 ein. Damit wird das Musikstück beschleunigt (und somit die Frameanzahl reduziert).



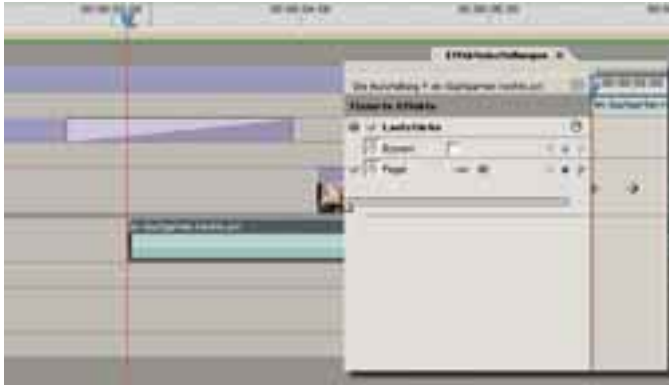
## 3. Sound in Schnittfenster einfügen

Ändern Sie die Zoomstufe des Schnittfensters so, dass Sie das gesamte Projekt überblicken können. Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke im Schnittfenster auf den Frame 00:00:09:21. Fügen Sie nun aus der Ablage Sound **MANSER.WAV** **5** in die Spur **AUDIO 3** vom Schnittfenster ein, so dass der Sound rechts an der Schnittpositionierungsmarke andockt.



## 4. Verbindung von Video- und Audiospur aufheben

Markieren Sie im **GASTGARTEN LINKS.AVI**, und drücken Sie **[Pos1]**. Die Schnittpositionierungsmarke steht jetzt bei Frame 00:00:04:02. Zoomen Sie diesen Bereich großzügig ein. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf den markierten Clip, und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **VERBINDUNG ZWISCHEN AUDIO UND VIDEO AUFHEBEN**. Heben Sie die Markierung des Clips auf. Stellen Sie sich zum Anfang des Audio-clips (Spur Audio 1), und der Mauszeiger ändert sich zum Trimmingsymbol. Ziehen Sie nun die zuerst getrimmten 25 Frames wieder nach links.



### 5. Sound einfaden

Um nun die Audiospur langsam lauter werden zu lassen (einfaden), positionieren Sie die Schnittpositionierungsmarke am Beginn dieser Audiospur. Wenden Sie sich dem Registerreiter **EFFEKT-EINSTELLUNGEN** zu. Setzen Sie einen Keyframe, und regeln Sie **PEGEL**  $-\infty$ . Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame 00:00:05:00, und setzen Sie erneut einen Keyframe. Stellen Sie den **PEGEL** 0 ein.



### 6. Sound ausklingen lassen (ausfaden)

Zuerst haben wir den Sound über die **Effekteinstellungen** verändert. Diesmal verwenden wir einen entsprechenden **Effekt**. Das Ende unseres Films soll nun langsam ausklingen. Öffnen Sie dazu den Registerreiter **EFFEKTE** im **Projektfenster**. Öffnen Sie nun **AUDIOÜBERBLENDUNGEN • CROSSFADE • KONSTANTE VERSTÄRKUNG** aus. Ziehen Sie diese **Blende** auf das Ende der Spur **AUDIO 1** vom Clip **GEHEN EINGANG.AVI**. Lassen Sie die **Soundblende** dort fallen.



### Kinovergügen am Fernseher erzeugen

Um dem Film (die Ausgabe ist ja primär für den Fernseher gedacht) ein wenig Spannung zu geben, soll noch ein **Cinemascope-Effekt** eingefügt werden.

#### 1. Datei hinzufügen

Ziehen Sie aus der Ablage **PSD** des **Projektfensters** die Datei **CINEMASCOPE.PSD** in das **Schnittfenster** (in den grauen Bereich). Legen Sie die Datei bei Frame 00:00:00:00 ab. Es wird die Spur **VIDEO 5** angelegt. Verlängern Sie die Datei bis zum Ende des Clips **GEHEN EINGANG.AVI**.

## 2. Auswirkungen

Durch diesen Zusatz (und weil es beim Dreh zum Teil nicht beachtet wurde) werden jetzt die einzelnen Szenenschwerpunkte teilweise beschnitten (z. B. bei haende.avi werden die Finger von Sabine nicht mehr vollständig angezeigt). Diese Schwerpunkte müssen nun wieder zurückgeholt werden.




## 3. Auswirkung beseitigen

Markieren Sie den Clip HAENDE.AVI. Stellen Sie in den EFFEKTEINSTELLUNGEN im Bereich BEWEGUNG die POSITION 288 auf Position 220 ein. Damit liegt der Schwerpunkt wieder bei den Händen. Markieren Sie den Clip BEZAHLUNG.AVI. Stellen Sie hier POSITION 360 ein. Markieren Sie den Clip GEHEN VORNE.AVI. Stellen Sie hier POSITION 360 ein. Markieren Sie noch den Clip GEHEN EINGANG.AVI, und ändern Sie POSITION 220.



## 4. Rendern

Um das ganze Werk wieder anzusehen, drücken Sie . Der Rendervorgang wird gestartet.

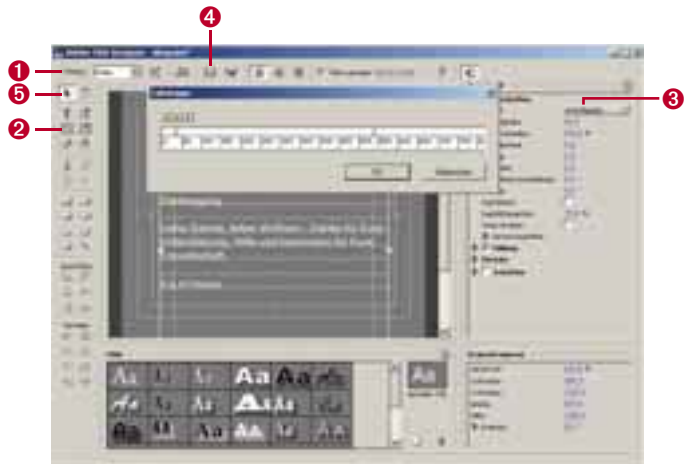
## Abspann erstellen

Wählen Sie im Projektfenster die Ablage TITEL UND ABSPANN aus.

### 1. Einen neuen Titel erstellen

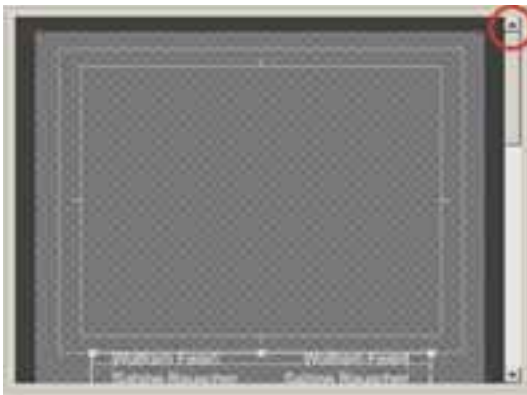
Wenn der Title Designer sich geöffnet hat, stellen Sie TITELTYP: ROLLEN **1** ein. Ziehen Sie mit dem Bereichstextwerkzeug **2** innerhalb der sicheren Ränder einen Textbereich auf. Stellen Sie die SCHRIFT Arial Regular **3**, SCHRIFTGRÖSSE 26 und den ZEILENABSTAND 9 ein.

Öffnen Sie den Button TABSTOPPS... **4**, und setzen Sie einen linken Tabstopp im Lineal bei 30 px und einen rechten Tabstopp bei 540 px.



Sie sehen zwei gelbe Linien (Tabstoppbegrenzungen) in Ihrem Vorschauenfenster. Bestätigen Sie den Tabstopp-Dialog.

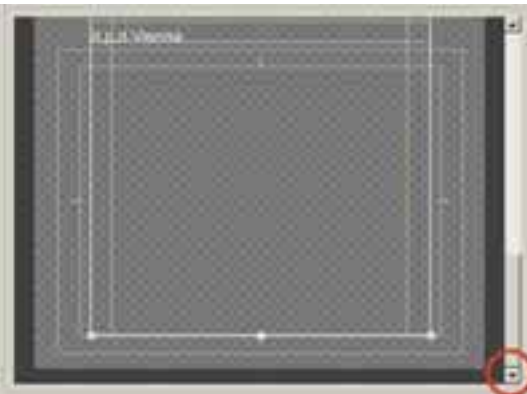
Öffnen Sie das Textdokument *Abspann.txt* durch einen Doppelklick (es befindet Sie im Projektfenster in der Ablage *Titel und Abspann*). Kopieren Sie den Text in die erste Zeile des Textbereiches. Wählen Sie nun das Auswahlwerkzeug **5** aus der Werkzeugpalette, und verlängern Sie den Textbereich so lange, bis der gesamte Text sichtbar wird.



## 2. Sicherer Rand beachten

Stellen Sie nun die Bildlaufleiste nach oben an, so dass der oberste Bildbereich sichtbar wird (siehe Abbildung oben). Ziehen Sie mit dem Auswahlwerkzeug den Text so weit nach unten, dass er außerhalb der sicheren Ränder zu liegen kommt. Achten Sie darauf, dass die Bildlaufleiste nicht mitwandert. Damit ist der Startpunkt des Rollvorgangs festgelegt worden.

Stellen Sie die Bildlaufleiste nach unten an. Verlängern Sie den Textbereich so lange, bis der letzte Text außerhalb der sicheren Ränder positioniert ist (siehe Abbildung unten).



## 3. Titel positionieren

Speichern Sie den Titel mit dem Namen »Abspann«. Positionieren Sie den neuen Titel im Schnittfenster auf der Spur Video 3 im Anschluss an den letzten Clip.

## 4. Laufgeschwindigkeit beeinflussen

Wenn Sie diesen Clip verlängern, ist die Laufgeschwindigkeit des Textes kleiner. Wenn Sie die Geschwindigkeit erhöhen möchten, kürzen Sie den Clip. Probieren Sie ein bisschen, bis Ihnen die Laufgeschwindigkeit des Abspanns gefällt.

### 5. Blende einfügen

Wenden Sie anschließend am Anfang und am Ende des Abspanntitels eine **WEICHE BLENDE** an. Verlängern Sie die Spur Video 5 (cinemascope.psd) so lange, bis diese Spur mit dem zuerst eingefügten Titel endet (siehe Abbildung).

### 6. Rendern

Rendern Sie das Projekt, und betrachten Sie Ihr Werk.



## Video-Export für DVD

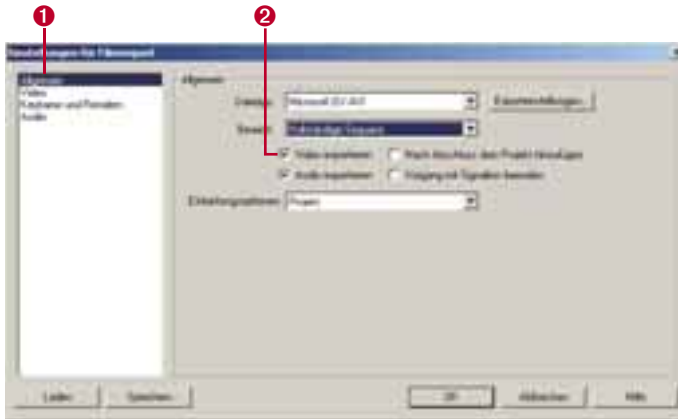


Unter Export versteht Premiere das Speichern von Videos für ein bestimmtes Medium (DVD, Video, CD, Internet ...). Vom jeweiligen Medium hängen auch die erforderlichen technischen Einstellungen (Dimensionen, Codec, Kompressionsgrad) ab. Dank sinnvoller Vorgaben nimmt uns Premiere hier aber viel an Denkarbeit ab.

In unserem Fall möchten wir das erstellte Video auf DVD ausgeben. Diese Aufgabe lässt sich sehr komfortabel über den Export-Dialog von Premiere bewältigen.

### 1. Exportieren der Daten (für DVD Authoring)

Um nun den fertigen Film für ein DVD Authoring-Tool (z. B.: Adobe Encore) vorzubereiten, müssen die Daten exportiert werden. Achten Sie darauf, dass das Schnittfenster aktiv ist! Klicken Sie auf **DATEI • EXPORTIEREN • FILM**. Legen Sie nun im Dialogfenster **FILM EXPORTIEREN** den Pfad fest, und vergeben Sie einen passenden Namen.



Klicken Sie auf den Button **EINSTELLUNGEN** und überprüfen Sie diese. Wichtig ist, wenn Sie den gesamten Film exportieren möchten, dass bei **ALLGEMEIN 1** der **BEREICH: VOLLSTÄNDIGE SEQUENZ** aktiv ist. Achten Sie auch darauf, dass die Kontrollkästchen **VIDEO EXPORTIEREN 2** und **AUDIO EXPORTIEREN** aktiv sind. Bestätigen Sie diesen Dialog, und speichern (exportieren) Sie Ihr Dokument).

## 2. Kapitelmarken setzen

Bevor dieser Film auf DVD gebrannt werden soll, legen wir noch die Kapitel des Films fest. Um Kapitel (die dann mit der Abspielsteuerung vom DVD-Player angesprungen werden können) festzulegen, müssen Kapitelmarken **3** im Schnittfenster gesetzt werden.



Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke auf den Frame 00:00:00:00, und klicken Sie auf den Button **NICHT NUMMERIERTE MARKE SETZEN ((ZEHNERTASTATUR)) 4**. Somit wurde eine Kapitelmarke in der Zeitleiste gesetzt. Um ein zweites Kapitel zu erstellen, setzen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame 00:00:22:08. Klicken Sie erneut auf den Button **NICHT NUMMERIERTE MARKEN SETZEN ((ZEHNERTASTATUR))**.



## 3. Marken benennen

Nachdem Sie die einzelnen Marken (Kapitelmarke) gesetzt haben, sollen diese auch benannt werden. Klicken Sie **doppelt** auf die zweite Marke in der Zeitleiste des Schnittfensters. Tragen Sie bei Kapitel: »Der Weg zur Ausstellung« ein. Klicken Sie auf den Button **NÄCHSTER**, und tragen Sie den Text »Im Gastgarten ein«. Bestätigen Sie diesen Dialog.

#### 4. Auf DVD ausgeben

Nun ist es so weit. Wenn sich der DVD-Rohling im Brenner befindet, klicken Sie auf DATEI • EXPORTIEREN • AUF DVD AUSGEBEN..., und warten Sie kurz, bis das Dialogfenster AUF DVD AUSGEBEN geöffnet wird. Im Bereich ALLGEMEIN geben Sie bei DISCNAME: DIE AUSSTELLUNG ein. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen KAPITELMARKEN BEI SCHNITTMARKEN. Klicken Sie auf den Eintrag CODIERUNG, und stellen Sie PAL DV 4X3 HIGH QUALITY 4MB VBR 2 PASS ein. Alle anderen Einstellungen können Sie so belassen, wie sie sind. Klicken Sie auf den Button AUFNEHMEN.



#### 5. Transcoding

Die Daten werden nun berechnet und für den Brennvorgang vorbereitet. Wenn die Transcodierung abgeschlossen ist (der Zeitrahmen ist natürlich vom Umfang der Datenmenge abhängig usw.), wird auf die DVD geschrieben. Nach Abschluss des Brennvorganges wird die DVD ausgeworfen und der Dialog geschlossen.

Premiere bringt leider nur sehr einfache Fähigkeiten zum Erstellen von DVDs mit. Falls Sie höhere Ansprüche haben, ist Adobe Encore DVD sicher eine gute Wahl.



### Exportvorbereitungen für das Web



Nun wollen wir die Daten noch für die Veröffentlichung im Internet aufbereiten. Auch das lässt sich perfekt mit dem Export-Dialog durchführen.

#### 1. Besonderheiten

Wenn die Produktion für das Web bzw. für den PC gedacht ist, können wir mit den zuerst verwendeten Einstellungen für den Export (B: 720, H: 576, Seitenverhältnis 1,067:1) wenig anfangen.



Das Problem ist mehrschichtig. Im Unterschied zum Fernseher verfügt ein Computermonitor über quadratische Pixel. Deshalb muss das **Pixel-Seitenverhältnis** auf quadratisch gestellt werden.

Ein weiteres Problem sind die für den Fernseher typischen **Halbbilder**. Am PC sind keine Halbbilder erforderlich. Dies alles wirkt sich negativ bei der Bildqualität (speziell bei raschen Bewegungen aus). Vergleichen Sie dazu die beiden Abbildungen: Die linke Abbildung wurde im Pixel-Seitenverhältnis 1,067:1 (720 x 576, also PAL 4:3) erstellt, die rechte Abbildung wurde im Pixel-Seitenverhältnis 1:1 (640 x 480) erstellt.

## 2. Projekt exportieren

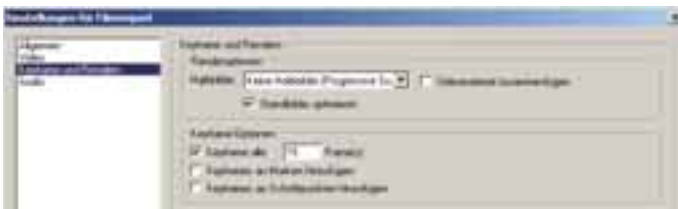
Bevor wir also die Daten für das Web verwenden können, müssen wir das gesamte Projekt erneut exportieren. Klicken Sie auf **DATEI • EXPORTIEREN • FILM**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **EINSTELLUNGEN**. Ändern Sie im Bereich **ALLGEMEIN** den **DATEITYP**: **MICROSOFT AVI**.



Zeigen Sie nun den Bereich **VIDEO** an. Bei **FRAMEGRÖSSE** tragen Sie bitte **Höhe: 320, Breite 240** ein. Denn diese beiden Zahlenwerte sind ein Teiler von 640 x 480. Ändern Sie nun noch **PIXEL-SEITENVERHÄLTNIS** auf **QUADRATISCHE PIXEL (1.0)**.



Zeigen Sie den Bereich **KEYFRAME UND RENDERN** an. Stellen Sie **HALBBILDER** auf **KEINE HALBBILDER (PROGRESSIVER SCAN)** ein.



Benennen Sie dieses Dokument mit »die\_ausstellung\_web«, und exportieren Sie das Dokument in einen passenden Ordner. Speichern Sie Ihr derzeitiges Projekt (»die Ausstellung«) ab, und schließen Sie es.

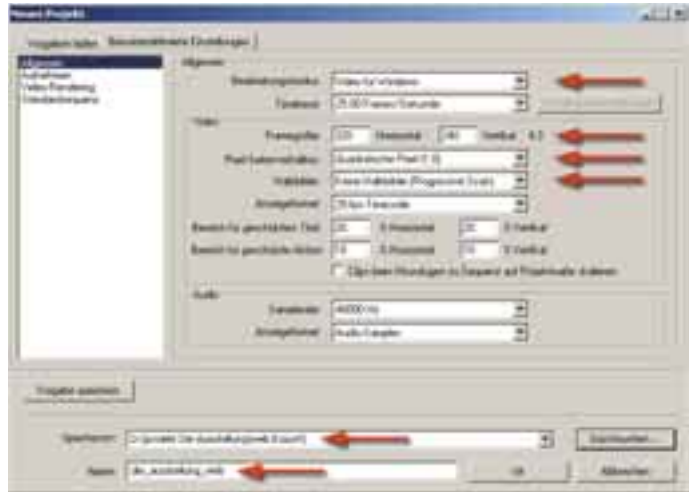
Erstellen Sie ein neues Projekt mit den zuvor getroffenen Einstellungen. Klicken Sie dazu auf den Registerreiter **BENUTZERDEFINIERT EINSTELLUNGEN**, und ändern Sie die Werte, wie in der Abbildung zu sehen ist. Vergessen Sie nicht den richtigen Speicherort und den Namen zu vergeben. Bestätigen Sie diesen Dialog.

### 3. Exportieren für das Web

Importieren Sie nun die Datei »die\_ausstellung\_web.avi« in Ihr Projektfenster. Weisen Sie die Datei dem Schnittfenster bei Frame 00:00:00:00 zu. Erschrecken Sie nicht, wenn die Qualität als ungenügend empfunden wird. Klicken Sie auf **DATEI • EXPORTIEREN • ADOBE MEDIA ENCODER**. Stellen Sie bei den Transcode-Einstellungen beim **FORMAT: WINDOWS MEDIA 1**, bei **VORGABE: WM9 PAL DOWNLOAD 256 2** ein. Bestätigen Sie den Dialog.

### 4. Speichern

Anschließend wird **DATEI SPEICHERN** angezeigt. Wählen Sie einen passenden Ordner und einen webkonformen Namen. An der Unterseite ist die voraussichtliche Dateigröße zu sehen (bei mir: 1,61 MB). Probieren Sie verschiedenste Einstellungen aus. Damit Ihr Video auch auf Mac- oder Linux-Rechnern abgespielt werden kann, sollten Sie das QuickTime-Format verwenden.



# Index

## Symbole

1-CCD 89  
 16 zu 9 61  
 24PA-Unterstützung 12  
 2d3 202  
 3-CCD 89  
 3-Punkt-Schnitt 173  
   Verkehrt 176  
 4-Punkt-Schnitt 173  
   Einsatz 174  
 5.1-Effekte 266  
 5.1-Spuren 249  
 5.1 Audioclip 249  
 5.1 Audiomaterial  
   für DVD ausgeben 320  
 5.1 Surround 250  
 5.1 Surround Sound  
   Export 320  
 6-Punkt-Schnitt 176  
 8-Punkt-Maske 207

## A

A-Law 79  
 AAF 10  
 AAF-Im- und Export 10  
 Ablage  
   erzeugen 134  
 Abspann 35, 211  
 Abspielgeschwindigkeit  
   ändern 138  
 Abtastraten 313  
   anpassen 247  
 AC3 320  
 Action Safe 149  
 Additiven Blende 182  
 Adobe Media Encoder 41, 313  
   Alternativ-Formate 315  
   Codecs wählen 314  
 Adobe Video Collection 304  
 ADPCM 79  
 After Effects 16, 307  
   Benutzeroberfläche 307  
   Komposition erstellen 308  
   Projektfenster 307  
 AIF 80

Aktivierung 330  
 Allround-Mikrofon 92  
 Alphakanal 138  
   umkehren 138  
 Alternates 316  
 Amplitude 78  
 Analog-/Digitalwandlung 77, 78  
 analoges Audiosignal 77  
 analoge Ein- und Ausgänge 86  
 analoge Kamera 104  
 anamorphischer Modus 59  
 Anfasser 192  
 angeglichene Audiodateien 247  
 Angleichen 129  
   Audiomaterial 247  
 Animation 46  
   Bild für Bild 46  
   im Schnittfenster 191  
   Keyframes 46  
 Ankerpunkt 204  
 Ankerpunkt für In-Point 196  
 Ankerpunkt für Out-Point 197  
 Ansteckmikrofone 93  
 Arbeitsbereiche 99, 152  
   exportieren 310  
   rendern 194  
   speichern 100  
 Arbeitsbereich Effekte 181  
 Arbeitslaufwerke 111  
 Archivierung 10, 140  
 Ästhetische Effekte 198  
 Atmo-Aufnahmen 125  
 Atmo-Mikrofone 94  
 Audio  
   einfaden 34  
   exportieren 312  
   überblenden 263  
 Audio-Aufnahme  
   Effektbearbeitung 290  
 Audio-Export  
   Einstellungen 313  
 Audio-Keyframes 258  
   einzoomen 256  
 Audio-Mixer 96  
 Audio-Optionen 260, 261  
   Wie Stereo behandeln 262  
 Audio-Voreinstellungen 300

Audioaufnahme  
   Nachträglich 289  
 Audioausgang 250, 279  
 Audiotbearbeitung  
   Workshop 262  
 Audioblende 256, 257  
   bearbeiten 257  
   platzieren 256  
 Audioclips  
   Eigenschaften 248  
   importieren 247  
   im Clipmonitor öffnen 248  
   ins Schnittfenster einfügen 249  
   Kanäle 249  
   Lautstärke ändern 252  
   leiser 259  
   samplegenau schneiden 256  
   verschieben 254  
   verstärken 259  
   weiche Übergänge 256  
 Audiodateien  
   abspielen 248  
   löschen 247  
   speichern 247  
 Audiodateiformate 80  
 Audiodaten  
   hinzufügen 248  
 Audioeffekt  
   Links ausfüllen 269  
 Audioeffekte 266, 268  
   Ausgleich 268  
   Bandpass 268  
   Bässe 269  
   Benutzerdefiniertes Setup 267  
   DeEsser 270  
   DeHummer 271  
   DeNoiser 271  
   Dynamics 272  
   EQ 275  
   Hochpass 269  
   Höhen 269  
   individuelle Parameter 267  
   Kanälevertauschen 269  
   Lautstärke/Kanal 269  
   Leitungsrauschen 268  
   MultibandCompressor 274  
   Multitap-Verzögerung 270

- ParametrischerEQ 269
  - PitchShifter 276
  - Rechtsausfüllen 269
  - Reverb 277
  - Tiefpass 269
  - Umkehren 270
  - Verzögerung 270
  - Audioeinheiten 255
  - Audioformate
    - exportieren 312
  - Audiokanäle 250
  - Audiokompression 79
  - Audiomaterial
    - Angleichen 247
  - Audiomixer 261, 277, 279
  - 5.1-Sequenzen 299
  - Ansichten 277
  - Automatisierung 280
  - Automatisierungsmodus Aus 281
  - Automatisierungsmodus Latch 282
  - Automatisierungsmodus Lesen 280
  - Automatisierungsmodus Schreiben 282
  - Automatisierungsmodus Touch 282
  - Balance Regler 279
  - Effektbearbeitung 286
  - Kanaltypen 279
  - Keyframes erstellen 280
  - Lautstärkeregler 279
  - Oberfläche 278
  - Parameter schützen 282
  - Spuren ein- und ausblenden 280
  - Steuerungsfunktionen 278
  - Surround Panel 279, 299
  - Audiomodus 319
  - Audiooptionen
    - Audioverstärkung 260
  - Audioschnitt 254
  - Audiospuren 77, 152, 249
    - anlegen 250
    - Anzeigestil festlegen 252
    - entfernen 250
    - hinzufügen 250
    - Keyframes anzeigen 252
    - zu Submixspuren 295
  - Audiospurtypen 249
  - Audioüberblendungen 257
  - Audioverstärkung 260, 266
  - Audio Codec 319
  - Audio und Video verbinden 254
  - Aufnahme 109, 283
    - Audio und Video aktivieren/deaktivieren 148
  - Aufnahmeausrüstung 91
  - Aufnahmedauer 107
  - Aufnahmeeinstellungen 109
  - Aufnahmefenster 111
  - Aufnahmeknopf 109
  - Aufnahmevorgang 112
  - Aufnahme bei Frame-Auslassungen
    - abbrechen 110
  - Aufnehmen-Dialog 105
    - Vorschaufenster 106
  - Aufnehmen im Hintergrund 11
  - Aufteilen auf Monoclips 261
  - Aufzeichnen 109
  - Auf Band ausgeben 310
  - Auf DVD ausgeben 39, 72
  - ausgelassene Bilder 62
  - Ausgleich 268
  - Auswahlwerkzeug 162
    - Title Designer 218
  - AutoGate 272
  - Automatisches Speichern 139
  - Automatische Stärke 201
  - Automatisch in Sequenz
    - umwandeln 144
  - Automatisch zur Sequenz 136
  - AV-Ausgang 119
  - AVI 312
    - Marken speichern 16
  - AVI, Dateiformat 71, 330
  - AVI-File
    - ausgeben 310
  - AVI-Kompilierungsoptionen 312
  - Avid-Export 335
  - Avid-Import 335
  - Avid XPress DV 10, 101
- B**
- Band
    - Position 106
  - Bandausgabe 310
  - Bandbreite 79
  - Bandkontrolle
    - Steuertasten 109
  - Bandname 109
  - Bandpass 268
  - Bandrücklauf 108
  - Bandstelle
    - numerisch ansteuern 107
  - Bandverstärkung 287
  - Bandvorlauf 108
  - Bässe 269
  - Batch-Capturing 113
    - In-Point setzen 114
    - Out-Point setzen 115
    - Probleme 116
    - Szenen einlesen 114
  - Batchliste 113
    - anlegen 116
    - Einträge hinzufügen 118
    - exportieren 116, 119
    - per Eingabe 116
  - Bauchbinde 224
  - Beleuchtung 95
  - Betriebssystem 84
  - Bewegen 195
    - Position 203
  - Bewegen-Effekt 203
    - zoomen 204
  - Bézier 192, 260
  - Bézier-Keyframes 192, 259
  - Bézier-Typen 192
  - Bézier automatisch 193, 260
  - Bézier gleichmäßig 192, 260
  - Bild-in-Bild-Effekte 31, 204
  - Bildaufbau 57
  - Bildcache 211
  - Bildfehler beheben 198
  - Bildgestaltung 47
  - Bildgröße 334
  - Bildpunkte 63
  - Bildstabilisator 90
  - Bitrate 62, 78
    - variabel 315
  - Bitraten-Einstellungen 317
  - Blende
    - bearbeiten 184
    - löschen 186
    - Platzierung 182
  - Blendenflecke 209
  - Blendenvorschau 185
  - Blitze 198
  - Bluebox 206
  - Blue Screen-Key 207
  - Break-out-Box 121
  - Breitbildformat 61
  - Brummgeräusche 271
  - Bypass 259, 267
- C**
- Canopus DVStorm Pro 2 87
  - Capture-Vorgang 102

- Capturing 55, 102
    - Batch-Capturing 113
  - CD-ROM 71
  - Chrominanz 61
  - Cinemascope-Effekt 34
  - Clip
    - Anordnung der Schnittfenster 137
    - an Schnittfenster senden 152
    - auf andere Spur extrahieren 170
    - auf mehreren Spuren selektieren 163
    - auswählen 162
    - aus dem Schnittfenster entfernen 169
    - Effekteinstellungen 259
    - Eigenschaften 334
    - einpassen 175
    - erweiterte Informationen 133
    - exportieren 310
    - in After Effects einfügen 309
    - in Nachbar-Clips verschieben 164
    - in Sequenz einfügen 136
    - nachträglich einfügen 144
    - neigen 206
    - Position 203
    - rotieren 204
    - sortieren 135
    - Speicherort 110
    - Symboldarstellung 135
    - synchronisieren 255
    - überlappen 137
    - Verbundene 254
    - vergrößern 203
    - verkleinern 203
    - verschieben mit dem Auswahlwerkzeug 162
    - Verzerrung 61
    - zerschneiden 164
  - Clip-Ausschnitt
    - festlegen 143
  - Clip-Fenster 145
  - Clip-Geschwindigkeit/-Dauer 138, 164
  - Clip-Keyframes 252, 253
  - Clip-Keyframes einblenden 252
  - Clip-Navigation 107
  - Clip-Verstärkung 261
  - Clip-Wiedergabe
    - Tastenkürzel 150
  - Clipeffekt 292
  - Clipgeschwindigkeit ändern 175
  - Clipmaterial
    - entfernen 25
  - Clipumfang 253
  - Clipumfang einblenden 252
  - CMX3600 EDL-Unterstützung 16
  - Codec-Player 119
  - Codecs 64, 85
    - Audiocodecs 79
    - Audioexport 313
    - auswählen 120
    - Definition 65
    - DivX 69
    - DV-Format 66
    - Konvertierung 119
    - mit räumlicher und zeitlicher Kompression 67
    - MJPEG 65
    - MPEG 67
    - räumliche Kompression 65
    - RealMedia 70
    - Sorenson 70
    - Theora 70
    - WindowsMedia 70
    - XviD 69
  - Codieren 103
  - Collagen 204
  - Comics 46
  - Component 121
  - Component-Kabel 121
  - Composite-Kabel 120
  - Compressor 272
  - Container 71
  - Crossfade 256
- ## D
- DAT-Recorder
    - Ton importieren 125
  - Datacode 103
  - Dateien
    - Importieren 22
    - sammeln 139
  - Dateiformate 71
  - Datenrate 63
    - analysieren 334
    - Definition 62
    - variabel und konstant 68
  - Datumsstempel-Szenenerkennung 124
  - Dauer
    - bearbeiten 164
  - Deckkraft
    - fade out 306
  - DeEsser 270
  - DeHummer 271
  - DeNoiser 271
  - Detailschnitt 23
  - Dialog-Normalisierung 321
  - Diamant 183
  - DigiBeta 56
  - Digital-8 56
  - Digitales Video 54
    - speichern 102
  - Digitale Eingänge 85
  - Digitale Video-Konverter 87
  - Digitalisierung 51
    - Audio 77
    - Ton 125
    - Video 54
  - Digitalisierungstiefe 78
  - Digitalvideo
    - einspielen 111
  - DivX 69
  - DivX-Player 70
  - Dokumentationen 44
  - Dolby 320
  - Dolby Digital Encoder 320
  - Drehbuch 42
  - Drehen-Werkzeug 204
  - Dropped Frames 62, 103
  - DV
    - Definition 54
    - DV-Band codieren 103
    - DV25 66
    - Gerätesteuerung 332
    - überspielen, Qualität 55
    - Vorteile 55
  - DV-Aufnahmeoptionen 110
  - DV-Bänder
    - kopieren 123
  - DV-Camcorder 90
  - DV-Codec 54, 66
  - DV-Format 54, 55, 66
    - Farbinformationen 62
    - Pixelgrößen 58
  - DV-Gerätesteuerung 104
  - DV-In 91
  - DV-Kamera 54
    - DV-In/DV-Out 91
    - Kriterien 89
    - Mikrofon 91
  - DV-Material
    - per Videorekorder einspielen 105
  - DV-NTSC
    - Standardpixelgröße 58

DV-PAL  
 Standardpixelgröße 58  
 DV-Szenenerkennung 123  
 DV25-Codec 66  
 DVCAM-Format 56  
 DVCPro 56  
 DVD 71, 72, 86  
 Audio exportieren 321  
 Export 313  
 DVD+R/RW 83  
 DVD+RW 73  
 DVD-Audio 72  
 DVD-R 73  
 DVD-R/RW 83  
 DVD-RAM 73  
 DVD-Rekorder 83  
 DVD-ROM 72  
 DVD-RW 73  
 DVD-Video 72  
 DVD/RW 73  
 DVD Authoring 37  
 Dynamics 272  
 Dynamic Range Control 321

## E

Echo-Effekt 209, 270  
 Echtzeit-Videoüberblendungen 86  
 Echtzeiteffekte 266  
 Eckpunkt 243  
 Edit abspielen 172  
 EDL 335  
 Effekt 180  
 abbremsen 194  
 animieren 189  
 Beschleunigung 194  
 Bewegung 203  
 Bézier-Interpolation 14  
 Definition 180  
 im Schnittfenster animieren 189  
 Künstlerisch 209  
 Langsam ausschwenken 194  
 Langsam einschwenken 194  
 löschen 187  
 rendern 194  
 Sichtbarkeit 187  
 suchen 181  
 zuweisen 186, 266  
 Effekt-Sends 296  
 Pre-undPost-Fader 297  
 Wet-Dry-Verhältnis 296  
 Effekt-Typologie 197  
 Effekt-Vorgaben 14

Effekteinstellungen 27, 32, 184, 187  
 Schnittfenster-Ansicht 185  
 zurücksetzen 187  
 Effektkategorien 181  
 Effektparameter 188  
 ändern 189  
 animieren 189  
 in den Audiospuren bearbeiten 268  
 über die Zeit ändern 189  
 wählen 191  
 Effektvorgaben 181, 196  
 anlegen 196  
 Effekt Presets 267  
 Einblende-Dauer  
 festlegen 138  
 Einlesevorgang 103  
 Einstellungen  
 Pixel-Seitenverhältnis 60  
 Einstellungen für Audioexport 312  
 Einstellungen für Filmexport 310  
 Einzelbild-Aufnahme 110  
 Einzelbildfolgen 318  
 importieren 129  
 Ein Frame vor 150  
 Ein Frame zurück 150  
 EQ 275  
 Equalizer 269, 286  
 Equipment 82  
 Ereignisse-Palette 98  
 Expander 272  
 Export 310  
 Adobe Media Encoder 313  
 für das Web 39  
 Halbbilder 311  
 Keyframe & Rendern-Optionen 311  
 Video-Einstellungen 311  
 direkt 310  
 Exportieren  
 Audio 312  
 Film 310  
 Exportieren der Daten  
 für DVD 37  
 Exportmöglichkeiten 310  
 Export 37  
 Framegröße 311  
 Extrahieren 169

## F

Farbabstimmung 15  
 Farbe wählen 30

Farbkorrektur 197, 198, 199  
 Farbkorrektur-Effekt 14, 180  
 Farbmodelle 61  
 Farbsampling 63  
 Farbstich 199  
 Farbton 61  
 Farbverläufe 198  
 Fenster 97  
 Fernbedienung 90  
 Fernglas-Icon 135  
 Fernsehbilder  
 am Rechner 58  
 Fernsehbildschirm  
 Pixelgröße 58  
 Festplatte 83  
 Film  
 anhalten 29  
 exportieren 37  
 in DVD-kompatibles Format wandeln 316  
 mit Soundtrack versehen 159  
 planen 42  
 Filmische Gattungen 43  
 Filmlook 209  
 Filmmaterial interpretieren 60, 137  
 Filmsprache 42  
 Filmtitel 29, 211  
 Film planen  
 Ablauf 43  
 Drehort 43  
 Einstellungen 43  
 Inhalt 42  
 Musik 43  
 Szenen 43  
 Technische Ausstattung 43  
 Final Cut Pro 11, 101  
 FireWire-Schnittstelle 85  
 Fixierte Effekte 187  
 flimmern 213  
 flimmernde Bilder 131  
 flimmernde Linien 58  
 Flimmern reduzieren 131  
 Fotoapparat-Button 133  
 Frame-Seitenverhältnis 59  
 Framerate 333, 334  
 ändern 137  
 Frame by Frame 108  
 Frequenz 57  
 Frequenzband 268

**G**

Gehe zu In-Punkt 109  
 Gehe zu Out-Punkt 109  
 Gerätesteuerung 107, 113  
 Geräusche 49  
 Geschwindigkeit/Dauer 33  
 Gestaltung 42  
 Gigabyte-Grenze 330  
 Glanzlichtstärke 201  
 GOPs 68, 318  
 Gradationskurven 200  
 Grafik animieren 31  
 Grafikobjekt  
   Title Designer 218  
 Grafiktypen  
   Title Designer 219  
 Graupunkt 200  
 Greenbox 206  
 Groups of Pictures 68, 318

**H**

Halbbilddominanz 130  
 Halbbilder 57  
   berechnen 130  
 Halbbildfolge  
   falsch eingestellt 130  
 Halbbildoptionen 130  
 Halleffekt 324  
 Hand-Werkzeug 165  
 Hard-Codecs 64  
 Hardware  
   Anforderungen 82  
 Hauptspeicher 82  
 HDTV-Standards 17  
 Helligkeitskomponente 61  
 Herausnehmen 169  
 Hi-8-Kassette 56  
 Hi-8-Videokassetten  
   digitalisieren 119  
 High Definition TV 17  
 Hintergrund 206, 212  
 Hochpass 269  
 Höhen 269  
 HSL-Farbton einstellen 201

**I**

i.Link 84  
 IEEE1394 84  
 IEEE1394-Kabel 102  
 IEEE1394-Schnittstelle 84, 104

**Import**

  Adobe Photoshop-Dateien  
     importieren 129  
   Ton 125  
 importieren 248  
   drag and drop 127  
   Mehrfachmarkierungen 127  
 Importieren-Dialog 127  
 In-Point 106, 113, 151  
   setzen 107  
 In-Point der Sequenz ignorieren  
   175  
 In-Point setzen 109, 110, 114, 150  
 In- und Out-Point  
   Änderung 163  
   bearbeiten mit dem Auswahl-  
     werkzeug 162  
   Feinjustierung 151  
   gleichzeitig 12  
   gleichzeitig verschieben 164  
 Info-Palette 97  
 Information  
   im Video vermitteln 211  
 Integration 16, 304  
 Intelligenter Zoom 12  
 Interlaced Video 57  
 Interleave 313  
 Internet-Video  
   Export 313  
 interpolieren 189  
 Interpretation rules 332  
 Interviewmikrofone 92  
 Intonation verbessern 291  
 Intraframe-Kompressionsverfahren  
   66  
 ITU 58

**J**

J-Cut 176  
 Jog-Shuttle-Buttons 107

**K**

Kamera 89, 105  
   anschließen 104  
   mit Tastenkürzeln kontrollie-  
     ren 109  
   verbinden 111  
 Kameramikrofons 92  
 Kanäle  
   exportieren 313  
   gruppieren 295

Kanäle vertauschen 269  
 Kapitelmarken 38  
 Keyframe 31, 258  
   anzeigen 191, 258  
   bearbeiten 192, 258  
   Definition 189  
   erstellen 253  
   erzeugen 252  
   hinzufügen 253, 258  
   in Bézier-Keyframe umwandeln  
     192, 260  
   linear 192  
   löschen 253  
   setzen 189, 191  
   Skalieren 196  
   Tooltip 192  
   über den Audiomixer erstellen  
     280  
   verschieben 192, 254, 259  
 Keyframe-Kurven 252  
 Keyframe-Symbole 194  
 Keyframe-Typ 192, 260  
   Keyframe 193, 260  
 Keyframe anzeigen 252  
 Keying 207  
 Keying-Effekte 198, 206  
 Kommentar  
   normalisieren 286  
 Komponentensignale 120  
 Kompositionen  
   After Effects 308  
 Kondensator-Mikrofon 95  
 Konstante Leistung 257  
 Konstante Verstärkung 34, 257  
 Kontrast verbessern 200  
 Konvertierung zwischen DV und  
   MJPEG 335  
 Korn 209  
 Korrekturmaske 208  
 Kriechtittel 240  
   anlegen 240  
 Kurven 192

**L**

L-Cut 177  
 langsam auschwenken 260  
 langsam einschwenken 260  
 Laptops 89  
 Lautstärke  
   animieren 259  
   justieren 264  
 Lautstärke/Kanal 269

Lautstärkekeyframes 259  
 Law 79  
 Leitungsrauschen 268  
 LFE-Kanal 320  
 Limiter 272  
 linearer Übergang 257  
 Lineare Keyframes 259  
 Lineare Keyframes ausdünnen 301  
 Links ausfüllen 269  
 Liveaufnahmen 111  
 Logging 115  
 Logo  
     hinzufügen 235  
 Longplay-Aufnahmen 56  
 Löschen und Lücke schließen 25,  
     162, 163, 263  
 LP-Aufnahmen 56  
 Lücke 163  
     schließen 176  
 Luminanz 61

## M

M-Frames 318  
 MainConcept MPEG2-Codec 316  
 MainConcept MPEG Audio Codec  
     319  
 Marken 148  
     benennen 38  
 Marken in AVIs 16  
 Marken speichern  
     AVI 16  
 Marker setzen 151  
 Maske  
     Animation 208  
 Master-Aussteuerungsanzeige 277  
 Masterspur 250  
 Master Kanal 279  
 Material einspielen 20  
 Matrox RT.X 100 87  
 Media Encoder 16  
     Einstellungen 314  
 Mehrfachmarkierungen 127  
 Microsoft AVI 312  
     Exporteinstellungen 312  
 Microsoft DV AVI 312  
 MID 80  
 Mikrofon 283  
     dynamisch 95  
     manuell aussteuern 94  
     Modelle 92  
 Mini-DV 56  
 Miniaturen 134

Minidisc  
     Ton importieren 125  
 Mittelband  
     verstärken 287  
 MJPEG 65  
 MJPEG-System  
     Kompatibilität 65  
 Monitorfenster 96  
     Einfügen 149  
     Endlosschleife 148  
     Marke setzen 148  
     Medien abspielen 146  
     Originalansicht 145  
     Programmansicht 145, 168  
     Schnitt 24, 145, 150  
     Sichere Ränder 148  
     Timecode 147  
     Überblenden 149  
     Von In bis Out-Point abspielen  
         148  
     Wellenform der Audiospur 149  
     Zeitanzeige 147  
     Zoom 147  
 Mono-Effekte 266  
 Monosequenz 250  
 Monospuren 249  
 Motion-JPEG 66  
 MOV 312  
 MP3 79, 80  
 MP3-Dateien  
     einbinden 125  
 MPEG 67  
 MPEG-2-Encoder 72, 317  
 MPEG-2-Schnitt 86  
 MPEG-4-Standard 70  
 MPEG1 319  
 MPEG2-Audiomaterial  
     für DVD exportieren 319  
 MPEG2 319  
 MPEG Audio 319  
 MPG 80  
 MultibandCompressor 274  
 Multiplexing 318, 320  
 Multitap-Verzögerung 270  
 Musikhinterlegung 48  
 Musikkassetten  
     Ton importieren 126

## N

Nächste Szene 107  
 Nächste Szene suchen 114  
 Neuerungen 10

Neues Projekt 21  
 Neu in Premiere Pro 1.5 14, 15  
     24PA-Unterstützung 12  
     AAF-Im- und -Export 10  
     Aufnahmen im Hintergrund 11  
     Auto Farbe 15  
     Auto Kontrast 15  
     Auto Tonwertkorrektur 15  
     Beschleunigte Effekte 13  
     CMX3600 EDL-Unterstützung 16  
     Copy & Paste und After Effects  
         16  
     Effekt-Vorgaben 14  
     Gleichzeitige Anzeige von In-  
         und Out-Frame 12  
     HighDefinitionTV 17  
     Intelligenter Zoom 12  
     Photoshop-Dateien erzeugen 16  
     Projektmanager 10  
     Tiefen/Glanzlichter 15  
     Verbesserte Szenenerkennung 11  
     Wellenform-Darstellung 13  
     Zusätzliche VST-Filter 13  
 Nichtadditive Blende 182  
 Normalisieren 261  
 NTSC 56  
     Halbbilder 58  
     Standardseitenverhältnis 59  
 Nummerierte Standbilder 129

## O

Objekt  
     ausrichten (Titel) 245  
 Objektive 90  
 Objektstil  
     speichern 222  
 Objektstil-Palette  
     Title Designer 224  
 Offline-Clips 116  
     manuell erstellen 118  
     mit Daten verbinden 117  
 Offlinen 117  
 OHCI 105  
 Onlinen 115, 119  
 Open Host Controller Interface 105  
 Optische Analyse 123  
 Optische Szenenerkennung 124  
 Ordner importieren 128  
 Originalton 48  
 Originalton verbessern 265  
 Original und Programm verknüpfen  
     169

- Out-Point 106, 113, 151
  - setzen 107
- Out-Point der Sequenz ignorieren 175
- P**
- PAL 56, 61
  - Halbbilder 58
  - Standardseitenverhältnis 59
- PAL-DV
  - Pixelanzahl 63
- PAL-Video
  - Speicherplatz 63
- Paletten 96
- Parametrischer EQ 269
- Parametrischer Equalizer 275
- PCM 319
- PCMCIA-Karte 89
- Pegel 259
- Pegelschwankungen 325
- Pfadtextwerkzeug 233
- Pfadwerkzeug 205
- Photoshop 30, 304
  - Pixelseitenverhältnis-Korrektur 304
- Photoshop-Datei 59
  - aus Premiere erzeugen 304
  - Ebenen 304
  - Import 304
  - in Premiere animieren 305
  - in Premiere erzeugen 16
- PitchShifter 276, 291
- Pixel
  - Verzerrung 60
- Pixel-Seitenverhältnis
  - ändern 60, 137
- Pixelgröße 58
- Planung 42
- Post-Fader 294
- Postproduktion 51
- Präproduktion 50
- Präproduktionsphase 42
- Pre-Fader 294
- Produktion 51
- Programmansicht 96
  - Schnitt 168
- Progressive Download 75
- Projekt
  - anlegen 20
  - archivieren 138
  - einrichten 126
  - importieren 128
  - speichern 138
- Projekt-Export 335
- Projekteinstellungen
  - Aufnahmen 109
- Projektfenster 96, 132
  - Ansicht ändern 135
  - aufräumen 135
  - Clipanzeige 134
  - erweiterte Informationen 133
  - Kontextmenü 137
  - Miniaturen 135
  - Rohdaten importieren 127
  - Schnitt 142
  - suchen 135
  - Symboldarstellung 135
  - Vorschau 133
- Projektmanager 10, 139
- Projekt einrichten 51
- Protokoll-Palette 97
- Protokoll löschen 98
- Prozessor 83
- Publikum 316
- Q**
- Quellansicht 96
- QuickInfos 100
- QuickTime 74, 312
- QuickTime, Dateiformat 71
- R**
- Ränder
  - für geschützten Titel 212
- Rasierklinge 25, 164, 167
- Rate ausdehnen 167
- Rauschunterdrückung 198, 287
- RealMedia 70
- RealNetworks 74
- Real Time Streaming Protocol 76
- Rechts ausfüllen 269
- Render-Reihenfolge 195
- Renderdateien löschen 195
- Renderfortschritt 195
- Renderinformationen 195
- Rendern 28, 194, 198
- Rendern und ersetzen 262
- Reportagen 44
- Restlichtverstärkung 90
- Reverb 277
- RGB-System 62
- Rhythmische Marker 265
- Richtmikrofone 94
- Rohdaten
  - aus DV-Kamera übertragen 22
  - importieren 23, 127
  - Speicherort 132
  - verwalten 132
- Rohdatenorganisation 126
- Rohmaterial
  - Digitalisierung 102
  - einlesen 102
  - importieren 126
  - Kompression 69
  - organisieren 126
  - suchen 135
  - Trimmen 52
- Rohschnitt 23
- Rollen 163, 167
- Rolltitel 240
  - anlegen 240
  - erstellen 242
- Roter Faden 43
- rote Markierungen 28
- Routing 295
- Rückgängig 98
- Rückwärts spielen 109, 150
- Rules.txt 60, 332
- S**
- S-Video 120
- S-Video-Kabel 120
- Samplerate 313
- Samplertyp 313
- Samplingrate 78
- Sättigung 61
- Scenalyzer 123
  - Band-Index 124
  - Clips erstellen 124
- Schachbrett-Wischen 183
- Schallplatten
  - Ton importieren 126
- Schatten/Glanzlicht 201
- Schattenstärke 201
- Schneller Vorlauf 109
- Schnelle Wiedergabe 108
- Schnitt 23, 142
  - im Monitorfenster 150
  - mit In- und Out-Points 173
  - Monitorfenster 145
  - Projektfenster 142
  - Zuschneiden-Fenster 171
- Schnitt-Techniken 142
- Schnittfenster 24, 96, 152
- Audioeinheiten 161

- Ausrichten 161
  - Clips nachträglich einfügen 144
  - Inhalt markieren 26
  - Oberfläche 153
  - schneiden 161
  - Spuransicht 153
  - Spurkontrollfeld 154
  - Szenenfolge 144
  - Vergrößerung 165
  - Wiedergabe 155
  - Zeitleiste 152
  - zoomen 26
  - Schnittkarten 85
    - mit Hardware-Codecs 88
    - mit Soft-Codecs 87
  - Schnittpositionierungsmarke 33
  - Schnittpunkte
    - an Marker anpassen 265
  - Schnittrechner 82
  - Schnittübergänge
    - Anpassung 171
  - Schnittwerkzeuge 162
  - Schriftart 218
  - Schwarz/Weiß-Balance 199
  - Schwellenwertabgrenzung 207
  - Schwellenwert 207
  - Scrubben 217
  - Scrubbing 301
  - Seitenverhältnis 59, 331
    - in Photoshop 59
    - Pixelseitenverhältnis 331
  - sendetauglicher Farbraum 15
  - Sequenz 145, 156, 158
    - erstellen 158
    - exportieren 310
    - ineinander verschachteln 159
    - kopieren 158
    - mit Clips befüllen 159
    - neu 250
    - rendern 194
    - Spuren hinzufügen 250, 295
    - Spuren löschen 250
  - Sequenz-in-Sequenz 157
  - Sequenz importieren 304
  - Sichten 51, 116
  - Skalieren-Werkzeug 203
  - Soft-Codecs 64
  - Solo-Spur 280
  - Sorenson 70
  - Sound
    - einfügen 32
    - importieren 130
    - in Schnittfenster einfügen 33
    - kürzen 33
    - Wellenform 248
  - Soundeffekte 246
  - Spalten bearbeiten 134
  - Special FX 198
  - Split-Screen-Darstellung 185
  - Sprache 49
  - Spur-Keyframes 252, 294
  - Spur-Keyframes anzeigen 252
  - Spuransicht
    - Schnittfenster 153
  - Spurauswahl 162
  - Spureffekte 292
    - aktivieren 292
    - deaktivieren 293
    - Presets 293
  - Spuren 153
    - einblenden/ausblenden 148
    - hinzufügen 155
    - löschen 155
  - Spurhöhe
    - einstellen 253
  - Spurkontrollfelder 152
    - Audio 155
    - Schnittfenster 154
  - Spurumfang anzeigen 252
  - Spur stummschalten 280
  - Spur zur Aufnahme aktivieren 280
  - Stabilisierung 202
  - Standardüberblendung 182, 257
  - Standbilder
    - Animation 204
  - Stativ 91
  - Staub-Effekt 209
  - SteadyMove 202
  - Stereo-Effekte 266
  - Stereoclip 249
  - Stereomaster 250
  - Stereospuren 249
  - Steuerungsbuttons 108
  - Stil 42
  - Stilbibliotheken
    - bearbeiten 222
    - Ordner 225
  - Stilisieren 198
  - Stopp 109
  - Störungen-HLS 209
  - Storyboard 42, 135
  - Streaming-Architekturen 74
  - Streaming-Server 73
  - Streaming-Video
    - Formate 74
    - Funktionsprinzip 73
  - Streaming-Video-Server 76
  - Submixkanal 295
  - Submixspuren 295
    - animieren 296
    - Effekte 296
  - Suchen 135
  - Suchen-Dialog 136
  - Surround-Sound 320
  - Surround Mix
    - animieren 300
  - SVCD 72
    - Export 313
  - SVHS-Kassette
    - digitalisieren 121
  - SVHS-Videokassette
    - digitalisieren 119
  - Synchronisierung
    - unterschieben 255
    - verschieben 255
  - Synchronität
    - Bild und Ton 247
  - Szenen
    - einlesen 114
  - Szenenanalyse
    - Methoden 123
  - Szenenerkennung 11, 107
  - Szene suchen 110
- ## T
- Tabellenlayouts
    - mit dem Title Designer 236
  - Tabstopps
    - ändern 237
  - Task-Manager 84
  - Tastaturanpassung 101
  - Tastaturbefehle 100
  - Tastenbelegung
    - anderer Schnittprogramme 101
  - Tastenkürzel 100
    - anpassen 101
  - Technische Grundlagen 54
  - Textausrichtung 234
  - Text
    - aus der Zwischenablage 232
  - Thema 42
  - Theora 70
  - Tiefpass 269
  - Timebase 333
  - Timecode 103, 106, 109
    - ändern 107
    - Aufnahme 103
    - doppelt 103

- Timecode-Analyse 123
  - Timecode-Änderung
    - Relativ 107
  - Timecodeanzeige
    - roter Kasten 255
  - Titel
    - Abspielgeschwindigkeit 240
    - anpassen 230
    - Aufgaben 210
    - bearbeiten 214
    - Dauer ändern 230
    - ein- bzw. abblenden 231
    - einfügen 231
    - eingeben 229
    - erstellen 35, 228
    - Farbgebung 213
    - Geschwindigkeit erhöhen 36
    - Gestaltung 212
    - Laufgeschwindigkeit 36
    - Layout 211
    - Objektstile 225
    - optimale Länge 213
    - Platzierung 211
    - positionieren 36
    - Schrift ändern 226
    - speichern 214
    - Tabstopps 237, 242
    - voreingestellte Länge 214
    - Zeitpunkt des Einblendens 213
  - Titeldesign 212
  - Titelframe 133
  - Titelgestaltung
    - Grundlagen 210
  - Titelkategorien 211
  - Titelvorlagen 229
  - Title-Save 149
  - Title Designer 16, 29, 210
    - Absatztextwerkzeuge 231
    - aktionssicherer Bereich 211
    - Auswahlwerkzeug 217
    - Bibliothek 217
    - Eigenschaften 217
    - Hot-Text 216
    - Konturen 220
    - Kriechtitel 240
    - Logos 235, 238
    - Oberfläche 215
    - Objekte erstellen 217
    - Objektstile 217, 223
    - Objektstil ändern 217
    - Objektstil Eigenschaften 218
    - Objektstil Füllung 219
    - Objektstil Schatten 221
  - Objektstil Striche 220
  - Pfadtext 233, 238
  - Rolltitel 240, 242
  - Schriftbrowser 231
    - starten 214, 229
  - Stilbibliotheken 221, 225
  - Stile 217
  - Tabellen 237
  - Tabellenlayout erstellen 236
  - Tabellen formatieren 234
  - Tabelle einfügen 236
  - Textausrichtung 234
  - Textwerkzeug 216, 231
  - Text erstellen 216
  - Titelsicherer Bereich 211
  - Titel erstellen 214
  - Transformieren 226
  - vertikaler Text 234
  - Voreinstellungen 214
  - Vorlage 217, 227
  - Vorlage speichern 228
  - Vorschaubereich 215
  - Werkzeugpalette 215
  - zeichnen 243
  - Ton 77
    - Auflösung 247
    - ausblenden 256
    - digitalisieren 125
    - einblenden 256
    - Equipment 92
    - importieren 125
  - Tonhöhe beibehalten 138
  - Tonschnitt 47
  - Tonsignal
    - Stärke 78
  - Trailer 45
  - Transformieren 195
  - Transformieren-Effekt 206
  - transparente Bereiche 138
  - Transparenzüberblendungen 182
  - Trickfilme 46
  - Türen 183
  - TV 58
    - Seitenverhältnis 16 zu 9 61
  - Überblendungs-Spur 182
  - Überblendungstypen 182
  - Übergänge 182
  - Übergang zu Schwarz 28
  - Überlagern-Modus 144
  - Überspielvorgang 102
  - Übersteuerungen 325
  - Uhr-Symbol 189
  - Umkehren 270
  - Un-Schärfe mindern 198
  - Unterbelichtung 201
  - Untertitel 211
  - User Datagram Protocol 76
- ## V
- VCD 71
  - VCR 105
  - Vektorskop 15
  - Verbindungskabeltypen 120
  - Verbindung Audio/Video
    - aufheben 178
  - Verbindung zwischen Audio und Video
    - aufheben 254
  - Verbindung zwischen Medien
    - aufheben 117
  - Verwackelte Aufnahmen
    - verbessern 202
  - Verwacklung 198
  - Verzerren 198
  - Verzerrte Bilder 59
  - Verzögerung 270
  - Video
    - analoges digitalisieren 119
    - auf DV-Aufnahmegerät ausgeben 310
    - auf Festplatte kopieren 105
    - gestalten 42
    - über das Internet 73
  - Video-Capture-Karte 119
    - Codec 65
    - Pixelgröße 58
  - Video-DVD
    - erstellen 72
  - Video-Optionen
    - Halbbild 130
  - Video-Vorschau 194
  - Video- und Audiospur
    - Verbindung aufheben 33
  - Videoclips
    - mit integrierter Audiospur 254
    - verkleinern 195
  - Videodateien einlesen 103

- Videoeffekt-Ablagen
    - benutzerdefiniert 197
  - Videoeffekte 181, 186, 187
  - Videofestplatte 103
  - Videokompression 61
  - Videomaterial
    - analoges überspielen 123
  - Videoproduktion 50
    - Export 52
    - Formate 50
    - Systemvoraussetzungen 50
    - Überblendungen 52
    - Zielgruppe 50
  - Videoprojekt
    - archivieren 140
    - Austausch 10
    - verwalten 132
  - Videorekorder 105
  - Videoschnitt
    - auf Laptops 89
  - Videoschnittkarten 87
    - DV-fähig 119
    - DV einlesen 119
  - Videoschnittsysteme
    - Interoperabilität 11
  - Videosignal 120
    - analog 119
  - Videospuren 152, 154
    - animieren 32
  - Videostandards
    - Frame-Seitenverhältnis 59
    - NTSC 56
    - PAL 56
    - Pixel-Seitenverhältnis 59
  - Videoüberblendungen 27, 181, 182
  - Video und Audio
    - getrennt bearbeiten 255
  - Virtual Dub 331
  - Voice-Over 125
  - Voice-Over-Aufnahmen 283
  - Voreinstellungen
    - Arbeitslaufwerke 104
    - Audio 300
    - automatische Speicherung 139
    - Speicherort für Film- und Vorschaudateien festlegen 104
  - Vorgaben
    - Ablage 197
    - anwenden 197
    - exportieren 197
    - importieren 197
    - speichern 197
  - Vorige Szene 107
  - Vorschau 133
    - im Projektfenster 133
  - Vorschaubereich
    - Audiodatei abspielen 248
  - Vorschaudateien 104
  - Vorspann 211
  - Vorwärts abspielen 109, 150
  - VST-Filter 13
- W**
- Wackler 202
  - WAV 80, 312
  - Weichzeichner-Effekt 180
  - Weißabgleich 90, 199
  - Wellenform-Darstellung 13
  - Wellenform-Monitor 15
  - Werbespots 45
  - Werkzeug-Palette 98
  - Widescreenformat 61
  - Wiedergabe 155
  - Wiedergabemodus 105
  - Wiederherstellen 98
  - Wie Stereo behandeln 262
  - Windows Media 70, 74
    - Audioeinstellungen 315
  - Windows Media Audio 9
    - Professional 315
  - Windows Media Audio Codec
    - 9 315
  - Windows Media Player 64
  - Windows XP 84
- X**
- XLR-Anschluss 92
  - XviD 69
- Y**
- YCC 120
  - YCC-Darstellung 62
  - YCC-Verfahren 63
  - YUV-Komponentensignale 120
  - YUV-Signal 120
- Z**
- Zeichenstift-Werkzeug 191
  - Zeichenwerkzeuge 244
  - Zeilensprungsverfahren 57
    - zeilenweise 57
  - Zeitleiste
    - Schnittfenster 152
  - zeitliche Animation 194
  - zeitliche Kompression
    - Rohmaterial 69
  - Zeitlupe 108, 167, 209
  - Zeitlupen-Wiedergabe 151
  - Zeitlupeneffekte 138
  - Zeitraffer-Aufnahmen 138
  - Zielgruppe 50
  - Zielspur 156
  - Zoom 89, 204
  - zugeschnittenes Projekt
    - erstellen 140
  - Zurückspulen 109
  - Zuschneiden-Fenster 171